



2010© Koninklijke Philips Electronics N.V. All rights reserved.  
Philips and the Philips Shield Emblem are registered trade  
marks of Koninklijke Philips Electronics N.V and are used under  
license from Koninklijke Philips Electronics N.V.

**BDL3215E**  
**BDL4225E**

**PHILIPS**



# INHALT

SICHERHEITSAUWEISUNGEN .....	1
Lieferungsumfang.....	7
Komponenten und ihre Funktionen .....	8
Kontrolltafel.....	8
Anschlusstafel/Rückseite .....	9
Fernbedienung.....	10
Bedienungsbereich der Fernbedienung.....	11
Umgang mit der Fernbedienung .....	11
So montieren Sie die MonitorfüÙe an den LCD-Monitor.....	12
Montage.....	14
Montieren des LCD-Monitors im Hochformat .....	16
Anschlüsse.....	17
Verkabelungsplan.....	17
Anschluss eines PCs.....	18
Anschluss eines Gerätes mit digitaler Schnittstelle .....	19
Anschluss eines DVD-Players mit Component-Ausgang.....	20
Anschluss eines Stereoverstärkers .....	21
Allgemeine Bedienung.....	22
EIN- und AUSschalten.....	22
Betriebsanzeige .....	23
Benutzung der Energieverwaltung.....	23
Wiedergabesignal der Videoquellen-Eingabe zu [VIDEO].....	23
Bildgröße.....	23
Smartbild-Modus .....	24
Wechsel der Audioquelle.....	24
Kontrolltastenspermodus .....	24
OSD-Informationen.....	24
OSD- (On Screen Display-) Kontrollbefehle.....	25
BILD .....	26
BILDSCHIRM.....	28
AUDIO.....	30
BIB (BILD IM BILD) .....	31
KONFIGURATION 1.....	32
KONFIGURATION 2.....	34
ERWEITERTE EINSTELLUNGEN .....	36
HINWEIS.....	39
Richtlinien bei fehlerhaften Pixeln .....	41
Funktionen, für die kein Benutzereingriff erforderlich ist .....	42
Problembeseitigung.....	43
Technische Daten.....	45
Pinbelegung .....	49

# SICHERHEITSANWEISUNGEN

## WARNUNGEN UND VORSICHTSMAßNAHMEN

DIESE SICHERHEITSSYMBOLLE SOLLTEN SIE KENNEN



**VORSICHT:** UM DAS RISIKO EINES STROMSCHLAGS ZU VERRINGERN, SOLLTEN SIE DIE ABDECKUNG (ODER DIE RÜCKSEITE) NICHT ENTFERNEN. KEINE VOM ANWENDER REPARIERBAREN TEILE IM INNEREN. ÜBERLASSEN SIE DIE WARTUNG QUALIFIZIERTEM PERSONAL.



Dieses Symbol zeigt Hochspannung im Gerät an. Jegliche Berührung der Teile im Inneren dieses Gerätes ist gefährlich.



Diese Symbol zeigt an, dass diesem Produkt wichtige Literatur bzgl. der Bedienung und Wartung beiliegt.

**Bemerkung für den Aufbau des CATV:** Beachten Sie Artikel 820-40 des „National Electrical Code“ (Abschnitt 54 des Canadian Electrical Code, Teil I), der Richtlinien für die korrekte Erdung gibt. Insbesondere wird hervorgehoben, dass die Erdung so nah an das Erdungssystem des Gebäudes angeschlossen werden soll, wie es praktisch möglich ist.

**VORSICHT:** Die FCC/CSA Regularien schreiben vor, dass jegliche unautorisierte Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät dazu führen könnten, dass der Anwender die Erlaubnis verliert, dieses Gerät zu bedienen.

**VORSICHT:** Um einen Stromschlag zu verhindern, achten Sie darauf, dass Sie den breiten Stift des Steckers in die breite Buchse stecken und den Stecker vollständig einstecken (wo anwendbar).

**Attention:** Pour éviter les chocs électriques, introduire la lame la plus large de la fiche dans la bome correspondante de la prise et pousser jusqu'au fond.

**Wichtig:** Ein (US) Bundesgerichtshof hat entschieden, dass die unautorisierte Aufnahme von urheberrechtlich geschützten TV-Programmen eine Verletzung des US-Urheberrechts. Verschiedene kanadische Programme könnten ebenfalls urheberrechtlich geschützt sein und jegliche unerlaubte Aufnahme des Programmes, ganz oder teilweise, geschehen in Verletzung dieser Rechte.

**UM SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DIE ZU FEUER ODER STROMSCHLÄGEN FÜHREN, SOLLTEN SIE DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.**

**Lesen Sie sich diese Anweisungen beim Anschließen und Verwenden Ihres Computerbildschirms durch und befolgen Sie sie:**



- Trennen Sie den Monitor vom Stromnetz, wenn Sie ihn über einen längeren Zeitraum nicht benutzen.
- Trennen Sie den Monitor vom Stromnetz, bevor Sie ihn mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen. Den Bildschirm können Sie im ausgeschalteten Zustand mit einem trockenen Tuch abwischen. Verwenden Sie jedoch keinesfalls Alkohol, Lösungsmittel oder Flüssigkeiten auf Ammoniakbasis.
- Wenden Sie sich an einen Kundendiensttechniker, falls der Monitor trotz Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen nicht normal funktioniert.
- Die Gehäuseabdeckung sollte ausschließlich durch qualifiziertes Servicepersonal geöffnet werden.
- Platzieren Sie den Monitor nicht dort, wo er direktem Sonnenlicht und anderen Hitzequellen (z. B. Öfen) ausgesetzt ist.
- Entfernen Sie jegliche Gegenstände, die in die Lüftungsschlitze hineinfallen oder eine angemessene Kühlung der Monitorelektronik verhindern könnten.
- Blockieren Sie die Lüftungsöffnungen am Gehäuse nicht.
- Halten Sie den Monitor trocken. Vermeiden Sie einen Stromschlag, indem Sie das Gerät weder Regen noch übermäßiger Feuchtigkeit aussetzen.
- Wenn Sie den Monitor durch Trennen des Netzkabels oder DC-Netzkabels ausschalten, warten Sie etwa sechs Sekunden, bevor Sie das Netzkabel oder DC-Netzkabel zum Herstellen des Normalbetriebs wieder anschließen.
- Vermeiden Sie Stromschlaggefahr oder dauerhafte Schäden am Gerät, indem Sie den Monitor keinem Regen oder übermäßiger Feuchtigkeit aussetzen.
- Achten Sie beim Aufstellen des Monitors darauf, dass Netzstecker und Steckdose leicht zugänglich sind.
- **WICHTIG:** Aktivieren Sie während des Gebrauchs stets einen Bildschirmschoner. Falls ein Standbild mit hohem Kontrast über längere Zeit auf dem Bildschirm angezeigt wird, kommt es im vorderen Bereich des Bildschirms

möglicherweise zu einem „Nachbild“ oder „Geisterbild“. Dies ist ein bekanntes Phänomen, das durch der LCD-Technologie inhärente Mängel auftritt. In dem meisten Fällen verschwindet das Nachbild allmählich nach einer gewissen Zeit, in der das Gerät ausgeschaltet ist. Bitte beachten Sie, dass das Nachbild-Symptom nicht behoben werden kann und nicht unter die Garantie fällt.

## REGULATIVE INFORMATIONEN

### CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Philips Consumer Electronics erklärt unter eigener Verantwortung, dass dieses Produkt den folgenden Standards entspricht:

- EN60950-1:2001 (Sicherheitsanforderungen zu Einrichtungen der Informationstechnik)
- EN55022:2006 (Funkstöreigenschaften zu Einrichtungen der Informationstechnik)
- EN55024:1998+A1:2001+A2:2003 (Störfestigkeitseigenschaften zu Einrichtungen der Informationstechnik)
- EN61000-3-2:2000+A2:2005 (Grenzwerte für Oberschwingungsströme)
- EN61000-3-3:1995+A1:2001+A2:2005 Grenzwerte für Spannungsschwankungen und Flicker) bei Befolgung der geltenden Richtlinien
- 2006/95/EC (Niederspannungsrichtlinie)
- 2004/108/EG (EMV-Richtlinie)
- 93/68/EEG (Ergänzungen der EMV- und Niederspannungsrichtlinien) und dass dieses Produkt von einem Hersteller auf ISO9000-Niveau hergestellt wurde.

### FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION (FCC) NOTICE (U.S. Only)



This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.



Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Benutzen Sie nur das HF-Kabel, welches mit dem Monitor geliefert wurde, um diesen an einen Computer anzuschließen.

Um Schäden zu vermeiden, die zu Feuer oder Stromschlägen führen könnten, sollten Sie dieses Gerät weder Regen noch extremer Feuchtigkeit aussetzen.

DIESES DIGITALE GERÄT DER KLASSE A ENTSPRICHT ALLEN ANFORDERUNGEN DER KANADISCHEN REGULARIEN BZGL. STÖRUNGEN HERVORUFENDER GERÄTE.



Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regularien. Die Bedienung ist unter den zwei folgenden Bedingungen gestattet: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen hervorrufen und (2) dieses Gerät muss jegliche Störungen akzeptieren, die es empfängt, eingeschlossen solcher Störungen, die unerwünschte Folgen auf die Bedienung haben.

## HINWEIS DES POLNISCHEN ZENTRUMS FÜR TESTS UND ZERTIFIKATIONEN

Dieses Gerät sollte seinen Strom aus einer Buchse mit einem eingebauten Schutzkreislauf beziehen (eine drei-Stift-Steckdose). Alle Geräte, die zusammenarbeiten (Computer, Monitor, Drucker usw.) sollten die gleiche Stromquelle benutzen.

Der Phasenkonduktor des elektrischen Kreislaufs des Raumes sollte über ein Ersatzgerät zum Schutz vor Kurzschlüssen in Form einer Sicherung mit einem Nominalwert von höchstens 16 Ampere (A) verfügen.

Um das Gerät komplett abzuschalten, muss das Stromkabel aus der Steckdose, welche sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein sollte, herausgezogen werden.

Eine Schutzmarkierung „B“ bestätigt, dass das Gerät den Schutzregularien der Standards PN-93/T-42107 und PN-89/E-06251 entspricht.

### ***Wymagania Polskiego Centrum Badań i Certyfikacji***

Urządzenie powinno być zasilane z gniazda z przyłączonym obwodem ochronnym (gniazdo z kołkiem). Współpracujące ze sobą urządzenia (komputer, monitor, drukarka) powinny być zasilane z tego samego źródła.

Instalacja elektryczna pomieszczenia powinna zawierać w przewodzie fazowym rezerwową ochronę przed zwarciami, w postaci bezpiecznika o wartości znamionowej nie większej niż 16A (amperów).

W celu całkowitego wyłączenia urządzenia z sieci zasilania, należy wyjąć wtyczkę kabla zasilającego z gniazdko, które powinno znajdować się w pobliżu urządzenia i być łatwo dostępne.

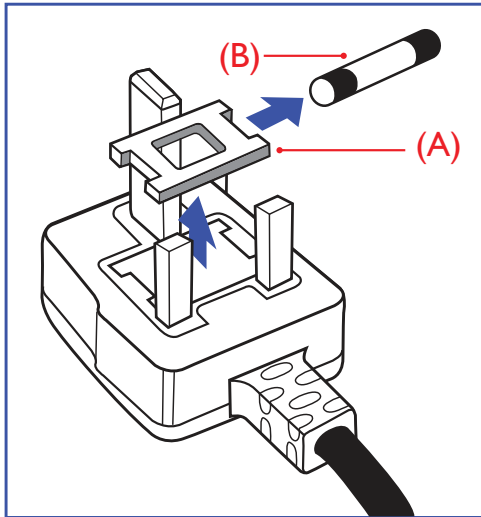
Znak bezpieczeństwa "B" potwierdza zgodność urządzenia z wymaganiami bezpieczeństwa użytkowania zawartymi w PN-93/T-42107 i PN-89/E-06251.

### ***Pozostałe instrukcje bezpieczeństwa***

- Nie należy używać wtyczek adapterowych lub usuwać kolka obwodu ochronnego z wtyczki. Jeżeli konieczne jest użycie przedłużacza to należy użyć przedłużacza 3-żyłowego z prawidłowo połączonym przewodem ochronnym.
- System komputerowy należy zabezpieczyć przed nagłymi, chwilowymi wzrostami lub spadkami napięcia, używając eliminatora przepięć, urządzenia dopasowującego lub bezzakłóceniewego źródła zasilania.
- Należy upewnić się, aby nic nie leżało na kablach systemu komputerowego, oraz aby kable nie były umieszczone w miejscu, gdzie można byłoby na nie nadeptywać lub potykać się o nie.
- Nie należy rozlewać napojów ani innych płynów na system komputerowy.
- Nie należy wpychać żadnych przedmiotów do otworów systemu komputerowego, gdyż może to spowodować pożar lub porażenie prądem, poprzez zwarcie elementów wewnętrznych.
- System komputerowy powinien znajdować się z dala od grzejników i źródeł ciepła. Ponadto, nie należy blokować otworów wentylacyjnych. Należy unikać kładzenia luźnych papierów pod komputer oraz umieszczania komputera w ciasnym miejscu bez możliwości cyrkulacji powietrza wokół niego.

## **ELEKTRISCHE, MAGNETISCHE UND ELEKTROMAGNETISCHE FELDER („EMF“)**

1. MMD produziert und verkauft viele Produkte für den Endverbraucher. Diese Geräte, wie alle elektronischen Geräte, sind in der Lage, elektromagnetische Signale auszusenden und zu empfangen.
2. Eines von MMDs wichtigsten Geschäftsprinzipien ist, alle notwendigen Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen für unsere Produkte anzuwenden, um allen anwendbaren legalen Regularien zu entsprechen und innerhalb der EMF Standards, die zur Zeit der Produktion der Produkte gelten, zu bleiben.
3. MMD hat sich verpflichtet, nur Produkte zu entwickeln, herzustellen und zu vermarkten, die keine negativen Gesundheitseffekte haben.
4. MMD bestätigt, dass die Produkte, wenn sie korrekt behandelt und angewandt werden, gemäß den derzeitigen wissenschaftlichen Erkenntnissen sicher benutzt werden können.
5. MMD spielt eine aktive Rolle in der Entwicklung internationaler EMF und Sicherheitsstandards, was MMD in die Lage versetzt, zukünftige Entwicklungen in der Standardisierung zu antizipieren, um diese früh in eigene Produkte integrieren zu können.

**INFORMATIONEN NUR FÜR GROßBRITANNIEN****WARNUNG – DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.****Wichtig:**

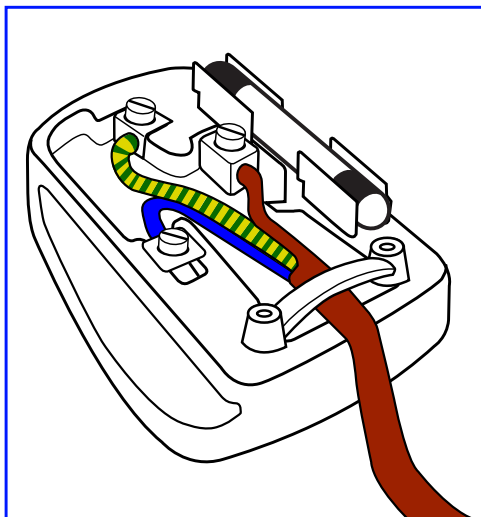
Dieses Gerät ist mit einem genehmigten 13A Stecker ausgerüstet. Um eine Sicherung in dieser Art von Stecker auszutauschen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Entfernen Sie sowohl die Sicherungsabdeckung als auch die Sicherung.
2. Setzen Sie eine neue Sicherung ein, die vom Typ BS 1362 5A, A.S.T.A. oder BSI genehmigt sein sollte.
3. Setzen Sie die Sicherungsabdeckung wieder auf.

Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passen sollte, sollten Sie ihn abschneiden und stattdessen einen passenden 3-Stift Stecker anbringen.

Falls der Hauptstecker über eine Sicherung verfügt, sollte diese einen Wert von 5A besitzen. Falls Sie einen Stecker ohne Sicherung benutzen, sollte die Sicherung der Verteilertafel nicht größer als 5A sein.

**HINWEIS:** Ein beschädigter Stecker sollte sicher entsorgt werden, um zu vermeiden, dass er anderswo in eine andere 13A Steckdose gesteckt wird, Dadurch könnte es zu Stromschlägen kommen.

**So schließen Sie einen Stecker an.**

Die Kabel in der Hauptleitung sind nach dem folgenden Code gefärbt:

BLAU - "NEUTRAL" („N“)

BRAUN - "LIVE" („L“)

GRÜN & GELB - "GEERDET" („E“)

1. Das GRÜNE UND GELBE Kabel muss an den Pol im Stecker angeschlossen werden, der mit dem Buchstaben „E“ oder dem Erdungs Symbol markiert bzw. GRÜN oder GRÜN UND GELB gefärbt ist.
2. Das BLAUE Kabel muss an den Pol angeschlossen werden, der mit dem Buchstaben „N“ markiert oder SCHWARZ gefärbt ist.
3. Das BRAUNE Kabel muss an den Pol angeschlossen werden, der mit dem Buchstaben „L“ markiert oder ROT gefärbt ist.

Bevor Sie die Steckerabdeckung auswechseln, sollten Sie sich vergewissern, dass der Griff über der Ummantellung festgemacht ist und nicht einfach über den drei Kabeln.

## 中国电子信息产品污染控制标识要求（中国RoHS法规标示要求）产品中有毒有害物质或元素名称及含量

部件名称	有毒有害物质或元素					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr 6+)	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
外壳	○	○	○	○	○	○
液晶面板	×	×	○	○	○	○
电路板组件	×	○	○	○	○	○
附件 (遥控器, 电源线, 连接线)	×	○	○	○	○	○
遥控器电池	×	○	○	○	○	○

○: 表示该有毒有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 SJ/T11363-2006 标准规定的限量要求以下。

×: 表示该有毒有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 SJ/T11363-2006 标准规定的限量要求。



### 环保使用期限

此标识指期限(十年)，电子信息产品中含有的有毒有害物质或元素在正常使用的条件下不会发生外泄或突变，电子信息产品用户使用该电子信息产品不会对环境造成严重污染或对其人身、财产造成严重损害的期限。



## INFORMATIONEN FÜR NORDEUROPA (NORDISCHE LÄNDER)

Placering/Ventilation

### **VARNING:**

FÖRSÄKRA DIG OM ATT HUVUDBRYTARE OCH UTTAG ÄR LÄTÅTKOMLIGA, NÄR DU STÄLLER DIN UTRUSTNING PÅPLATS.

Placering/Ventilation

### **ADVARSEL:**

SØRG VED PLACERINGEN FOR, AT NETLEDNINGENS STIK OG STIKKONTAKT ER NEMT TILGÆNDELIGE.

Paikka/Ilmankierto

### **VAROITUS:**

SIJOITA LAITE SITEN, ETTÄ VERKKOJOHTO VOIDAAN TARVITTAESSA HELPOSTI IRROTTAA PISTORASIASTA.

Plassering/Ventilasjon

### **ADVARSEL:**

NÅR DETTE UTSTYRET PLASSERES, MÅ DU PASSE PÅ AT KONTAKTENE FOR STØMTILFØRSEL ER LETTE Å NÅ.

## ENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN

Ihr neues TV/neuer Monitor enthält Materialien, die recycelt und wiederverwendet werden können. Darauf spezialisierte Unternehmen können Ihr Produkt recyceln, um den Umfang wiederverwertbarer Materialien zu erhöhen und die Menge der Materialien, die weggeschmissen werden, zu verringern.

Bitte informieren Sie sich über die örtlichen Regularien, um herauszufinden, wie Sie Ihren alten Monitor von Ihrem örtlichen Philips Händler entsorgen lassen können.

### **(Für Kunden in Kanada und den U.S.A.)**

Dieses Produkt könnte Blei und/oder Quecksilber enthalten. Entsorgen Sie das Gerät gemäß den Bundes- und Bundeslandsregularien. Für weitere Informationen über das Recycling wenden Sie sich bitte an [www.eia.org](http://www.eia.org) (Consumer Education Initiative)

## EUROPÄISCHE RICHTLINIE ÜBER ELEKTRO- UND ELEKTRONIK-ALTGERÄTE (WASTE ELECTRICAL AND ELECTRONIC EQUIPMENT-WEEE)

### **Für Privatnutzer in der EU**



Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt gemäß der European Directive 2002/96/EG bzgl. der Handhabung elektrischer und elektronischer Geräte nicht mit normalem Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Sie sind für die Entsorgung dieses Geräts in einer Sammelanlage für Elektro- und Elektronikschrott verantwortlich. Sie sind dafür verantwortlich, dass dieses Gerät durch eine eigens dafür vorgesehene Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte entsorgt wird. Um herauszufinden, wo diese elektrischen und elektronischen Geräte entsorgt werden müssen, wenden Sie sich bitte an das zuständige Regierungsamt, das Abfallentsorgungs-Unternehmen, das für Ihren Haushalt zuständig ist oder an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

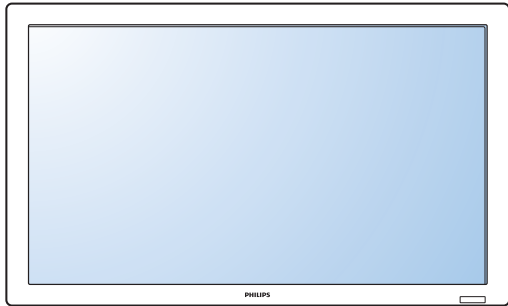
### **Für Benutzer in den USA:**

Dieses Gerät enthält wie alle LCD-Produkte eine Lichtquelle mit Quecksilber und muss daher gemäß sämtlichen lokalen, staatlichen und Bundesgesetzen entsorgt werden. Hinweise zur Entsorgung oder zum Recycling erhalten Sie unter [www.mygreenelectronics.com](http://www.mygreenelectronics.com) oder [www.eiae.org](http://www.eiae.org).

# Lieferungsumfang

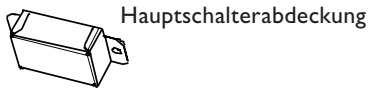
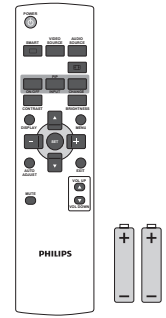
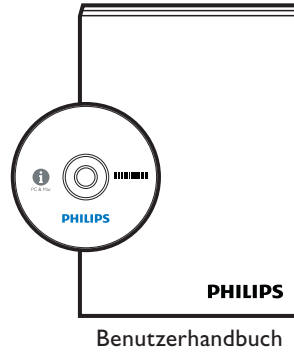
Folgendes sollte im Karton\* des **BDL3215E/BDL4225E-** Monitors enthalten sein:

- LCD-Monitor
- Stromkabel (1,8m)
- VGA Signalkabel (1,8m)
- Benutzerhandbuch
- Fernbedienung und AAA-Batterien
- Schnellinstallationsanleitung



\* Die folgenden Teile sind als Optionen vorbereitet.

- Füße
- Hauptschalterabdeckung
- Schraube für die Abdeckung des Hauptschalters x 2
- BNC-zu-RCA-Adapter x 5
- Logo-Führer



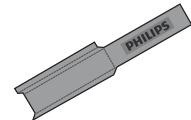
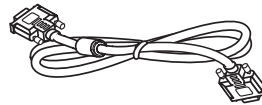
\* Das mitgelieferte Stromkabel unterscheidet sich je nach Region.



## Stromkabel

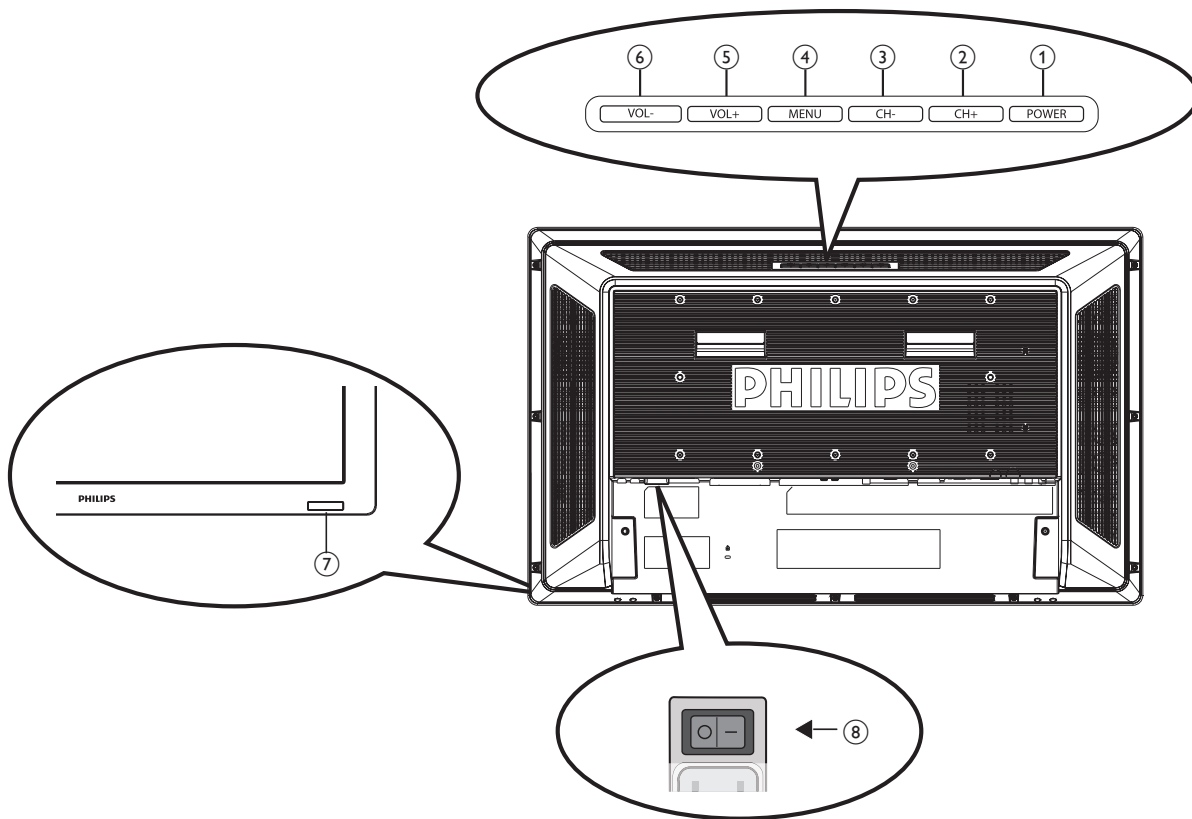
\* Für alle anderen Regionen sollten Sie sich vergewissern, dass Sie ein Stromkabel benutzen, welches der Stromquellenspannung entspricht und vom jeweiligen Land genehmigt wurde und dessen Sicherheitsregularien entspricht.

\* Sie sollten den Karton und die Verpackung aufbewahren, falls Sie den Monitor zukünftig einmal transportieren wollen.



# Komponenten und ihre Funktionen

## Kontrolltafel

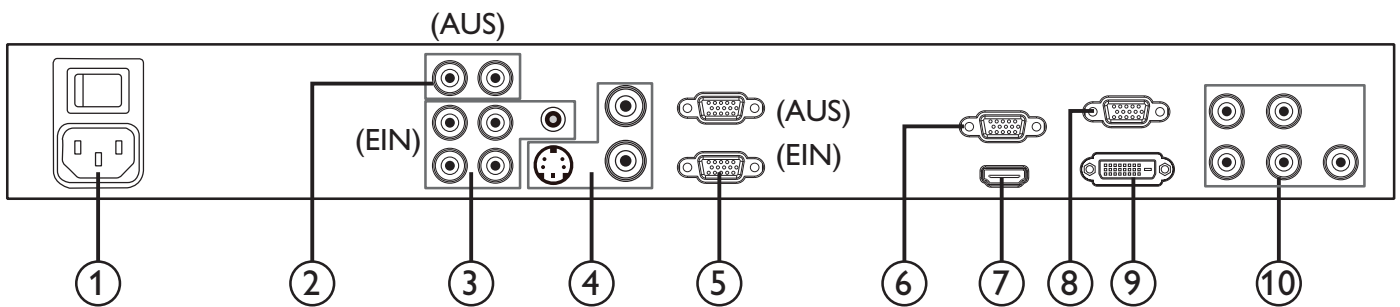
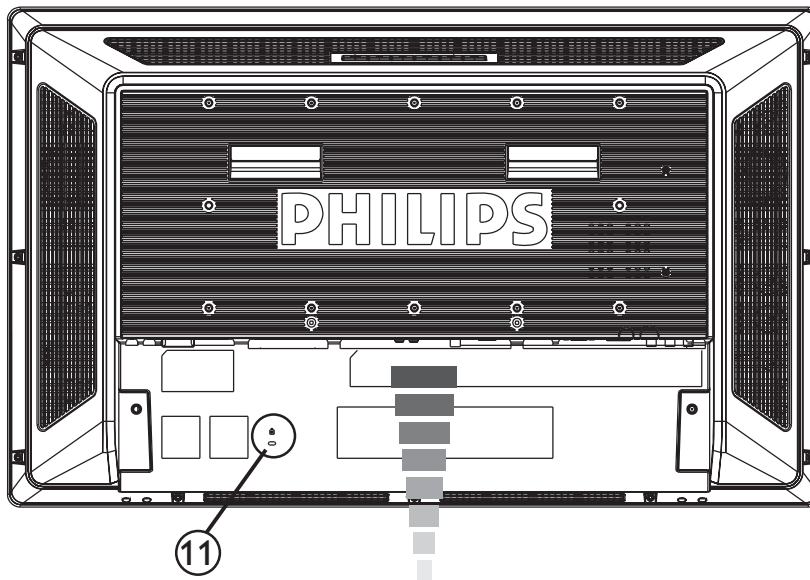


- ① **Ein-/Austaste (⏻):** Schaltet den Strom EIN/AUS.
- ② **Kanal (+)-Taste:** Bewegt den Markierungsbalken nach oben, um den ausgewählten Bereich einzustellen, während das OSD-Menü aktiviert ist.
- ③ **Kanal (-)-Taste:** Bewegt den Markierungsbalken nach unten, um den ausgewählten Bereich einzustellen, während das OSD-Menü aktiviert ist.
- ④ **Menü-Taste:** Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, während das OSD-Menü aktiviert ist, oder um das OSD-Menü zu aktivieren, wenn es deaktiviert ist.
- ⑤ **Lautstärke (+)-Taste:** Erhöht die Einstellungen, während das OSD-Menü aktiviert ist, oder erhöht die Lautstärke, wenn das OSD-Menü deaktiviert ist.
- ⑥ **Lautstärke (-)-Taste:** Verringert die Einstellungen, während das OSD-Menü aktiviert ist, oder verringert die Lautstärke, wenn das OSD-Menü deaktiviert ist.
- ⑦ **Sensor für Fernbedienung und Betriebs-LED:** Empfängt das IR-Signal der Fernbedienung. Die Anzeige leuchtet blau, wenn der LCD-Monitor betriebsbereit ist, und schwarz (bzw. nicht), wenn das Gerät ausgeschaltet bzw. vom Netz getrennt ist. Wenn sich das System hingegen im Energiesparmodus befindet, leuchtet die LED gelb. Bei aktiviertem ZEITPLAN blinkt sie blau.
- ⑧ **Hauptstromschalter:** Zum ein-/auszuschalten des Hauptstroms.

### HINWEIS:

Kontrolltastensperrmodus - Diese Funktion versperrt komplett den Zugang zu allen Kontrolltasten-Funktionen. Um die Kontrolltastensperrfunktion zu aktivieren, drücken Sie gleichzeitig auf „CH+“ und „CH-“ und halten Sie diese für mehr als drei Sekunden gedrückt. Um wieder in den Benutzermodus zu gelangen, drücken Sie nochmals gleichzeitig auf „CH+“ und „CH-“ und halten Sie diese für mehr als drei Sekunden gedrückt.

## Anschluss-tafel/Rückseite



## ① AC IN

Für den Anschluss des mitgelieferten Stromkabels.

## ② AUDIOAUSGANG

Für Ausgabe des Audiosignals aus dem AUDIOEINGANG 1, 2 und 3-Anschluss an ein externes Gerät (Stereoempfänger, Verstärker etc.)

## ③ AUDIOEINGANG 1, 2, 3

Für den Audiosignaleingang von externen Geräten, wie einem Computer, VCR oder DVD-Player.

## ④ VIDEOEINGANG/-AUSGANG

- **VIDEOEINGANG (BNC):** Um ein Composite Videosignal einzugeben.
- **VIDEOAUSGANG (BNC):** Um das Composite Videosignal vom VIDEO IN Anschluss auszugeben.
- **S-VIDEO-EINGANG (4-poliger Mini-DIN):** Um das S-VIDEO (Y/C getrenntes Signal) einzugeben.

## ⑤ EXTERNE STEUERUNG (9-poliger Mini-D-Sub)

Für Zuführung von RS-232-C-Eingangssignalen von externen Geräten wie beispielsweise PCs zum Steuern der RS-232C-Funktion.

## ⑥ VGA-AUSGANG (15-poliger Mini-D-Sub)

Für Ausgabe des Signals des An VGA IN oder RGB angeschlossenen Geräts.

## ⑦ HDMI-EINGANG

Zum Anschluss von Geräten wie beispielsweise DVD-Player, HDTV-Gerät oder Digitelempfänger.

## ⑧ VGA-EINGANG (15-poliger Mini-D-Sub)

Zum Empfang eines analogen RGB Signals eines Computers oder anderer RGB Geräte.

## ⑨ DVI-D-EINGANG (DVI-D)

Eingang für digitale RGB-Signale von einem PC oder HDTV-Gerät mit digitalem RGB-Ausgang.

\* Der Anschluss unterstützt keine analogen Signale.

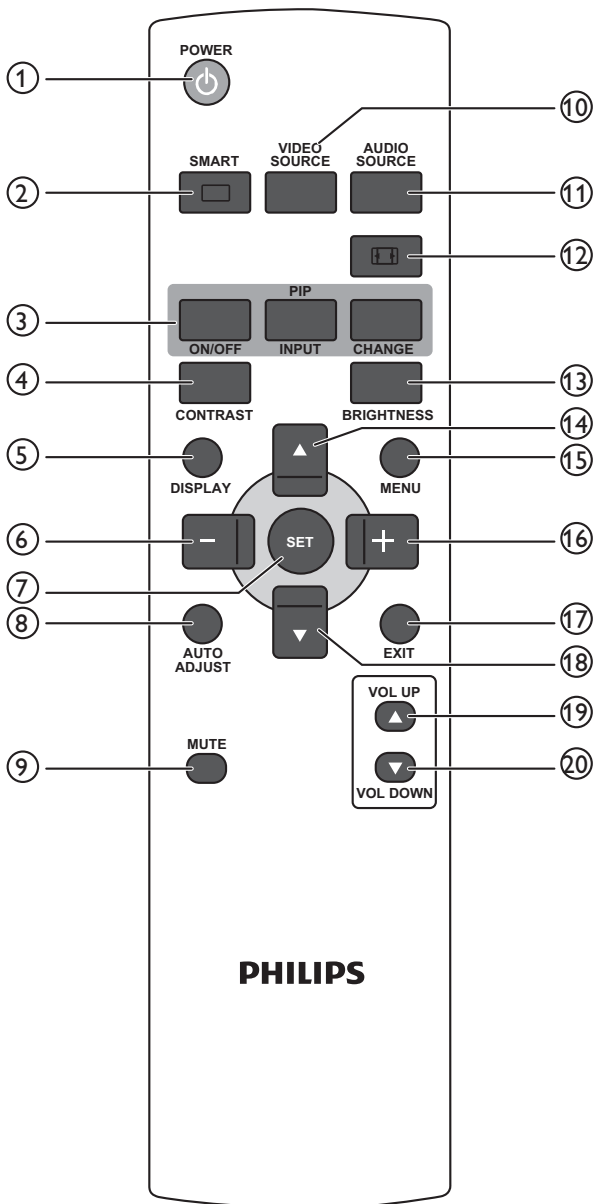
## ⑩ VGA(BNC) [R, G, B, H, V] / Komponente [Y, Cb/Pb, Cr/Pr] (BNC)

- Zum Empfang eines analogen RGB Signals oder von Signalen anderer RGB Geräte. Dieser Anschluss ist auch zur Verbindung mit Geräten wie beispielsweise DVD-Spieler, HDTV-Gerät und Set-Top-Box vorgesehen.

## ⑪ Kensington-Schloss

Zur Sicherung und zum Schutz vor Diebstahl.

## Fernbedienung



### ① POWER (EIN-/AUS-Taste):

- Schaltet das Gerät ein/aus.
- Wenn die Betriebs-LED am Monitor nicht leuchtet, funktioniert die Fernbedienung nicht.

### ② SMART (INTELLIGENTES BILD-Taste):

- Wählt zwischen den Bildmodi [HIGHBRIGHT], [STANDARD], [sRGB] und [KINO] aus.
- **HIGHBRIGHT:** Für bewegte Bilder wie Videos
- **STANDARD:** Für Bilder (Werkseinstellung)
- **sRGB:** Für textbasierte Bilder
- **KINO:** Für Filme.

### ③ PIP- (Bild in Bild-) Taste:

- **ON/OFF (AN/AUS Taste):** Schaltet BIB EIN/AUS.
- **INPUT (EINGABE Taste):** Wählt das Unterbild Eingangssignal.
- **CHANGE (WECHSEL Taste):** Wechselt zwischen dem Haupt- und dem Unterbild.

**HINWEIS:** Die „Modi „BIB“ und „POP“ funktionieren nicht, wenn die Bildschirmgröße auf „CUSTOM“ oder „REAL“ eingestellt ist.

### ④ CONTRAST (KONTRAST-Taste):

Aktivieren Sie die OSD-Option **CONTRAST** und drücken Sie dann die „+“ oder „-“ Taste, um den Wert einzustellen.

### ⑤ DISPLAY (ANZEIGE-Taste):

Zum Ein-/Ausschalten der Einstellungsinformationen, die in der rechten, oberen Ecke des Bildschirms angezeigt werden.

### ⑥ MINUS (-)-Taste:

- Zum Verringern der Einstellungen des OSD-Menüs.
- Zum Bewegen des Unterbildes, wenn Sie sich im „BIB“ Modus befinden.

### ⑦ SET (EINSTELL-Taste):

Aktiviert die Einstellung mit dem OSD-Menü.

### ⑧ AUTO ADJUST (AUTO. ANPASSUNG-Taste):

Führt die **AUDO ADJUST** funktion aus.

### ⑨ MUTE (STUMM-Taste):

Schaltet die Audio Mute Funktion ein/aus.

### ⑩ VIDEO SOURCE (VIDEOQUELLE-Taste):

Zum Festlegen der Videoquelle; möglich sind [HDMI], [DVI-D], [VGA], [Komponente], [S-VIDEO], [VGA(BNC)] und [VIDEO].

### ⑪ AUDIO SOURCE (AUDIOQUELLE-Taste):

Zum Festlegen der Audioquelle; möglich sind [AUDIO1], [AUDIO2], [AUDIO3] und [HDMI].

**HINWEIS 1:** Die Auswahl der Audioquelle ist bei [SVIDEO] oder [VIDEO] als Videoquelle nicht möglich.

**HINWEIS 2:** [HDMI] ist nur bei [HDMI] als Videoquelle wählbar.

### ⑫ SIZE (GRÖSSE-Taste):

Wählt die Bildgröße aus [VOLLBILD], [NORMAL], [CUSTOM], [DYNAMISCH] und [REAL] aus.

### ⑬ BRIGHTNESS (HELLIGKEIT-Taste):

Aktiviert die **OSD-Option BRIGHTNESS**. Drücken Sie dann die Taste „+“ oder „-“, um den Wert einzustellen.

### ⑭ AUFWÄRTSTASTE (▲) :

- Bewegt den Markierungsbalken nach unten, um den ausgewählten Bereich einzustellen, während das OSD-Menü aktiviert ist.
- Zum Bewegen des Unterbildes, wenn Sie sich im „BIB“-Modus befinden.

### ⑮ MENU (MENÜ-Taste):

Zum An/Ausschalten des OSD-Menüs.

### ⑯ PLUS (+)-Taste:

- Zum Erhöhen der Einstellungen des OSD-Menüs.
- Zum Bewegen des Unterbildes, wenn Sie sich im „BIB“-Modus befinden.

### ⑰ EXIT-Taste:

Um zum vorherigen OSD-Menü zurückzukehren.

### ⑱ ABWÄRTSTASTE (▼):

- Bewegt den Markierungsbalken nach unten, um den ausgewählten Bereich einzustellen, während das OSD-Menü aktiviert ist.
- Zum Bewegen des Unterbildes, wenn Sie sich im „BIB“-Modus befinden.

### ⑲ VOL UP (LAUTSTÄRKE ERHÖHEN-Taste):

Erhöht die Lautstärke.

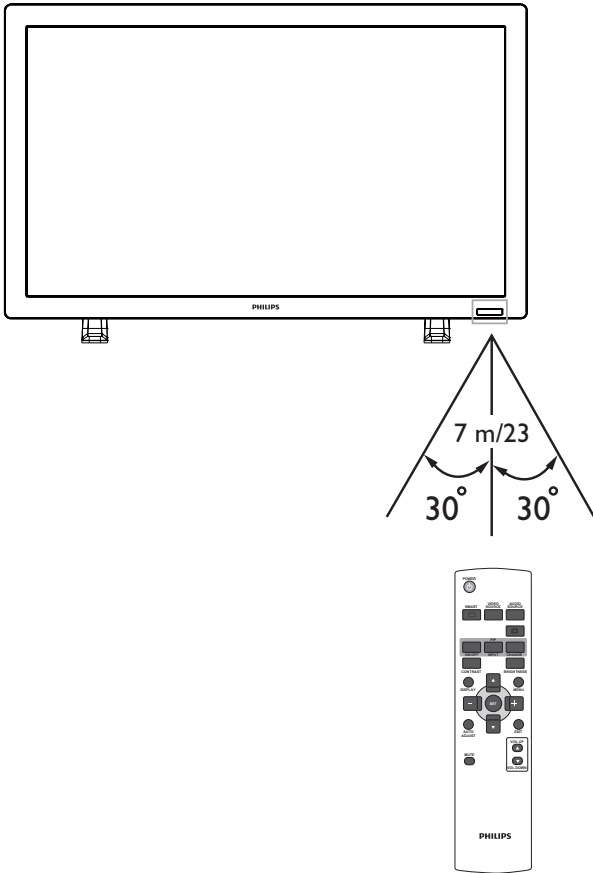
### ⑳ VOL DOWN (LAUTSTÄRKE VERRINGERN-Taste):

Verringert die Lautstärke.

## Bedienungsbereich der Fernbedienung

Richten Sie das vordere Ende der Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des LCD-Monitors, wenn Sie die Tasten bedienen.

Benutzen Sie die Fernbedienung innerhalb einer Entfernung von etwa 7 m zum Sensor des LCD-Monitors und in einem horizontalen und vertikalen Winkel von etwa 30 Grad innerhalb einer Entfernung von 3 m.



### HINWEIS:

Es könnte sein, dass das Fernbedienungssystem nicht funktioniert, wenn direktes Sonnenlicht oder starke Beleuchtung den Fernbedienungssensor des LCD-Monitors trifft oder wenn sich ein Gegenstand im Strahlungsbereich befindet.

## Umgang mit der Fernbedienung

- Keinen starken Erschütterungen aussetzen.
- Lassen Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in die Fernbedienung gelangen. Sollte die Fernbedienung nass werden, reiben Sie diese umgehend trocken.
- Die Fernbedienung weder Hitze noch Dampf aussetzen.
- Öffnen Sie die Fernbedienung nur, wenn Sie die Batterien einlegen.

# So montieren Sie die Monitorfüße an den LCD-Monitor

Sie können den LCD-Monitor auf eine der folgenden zwei Weisen montieren:

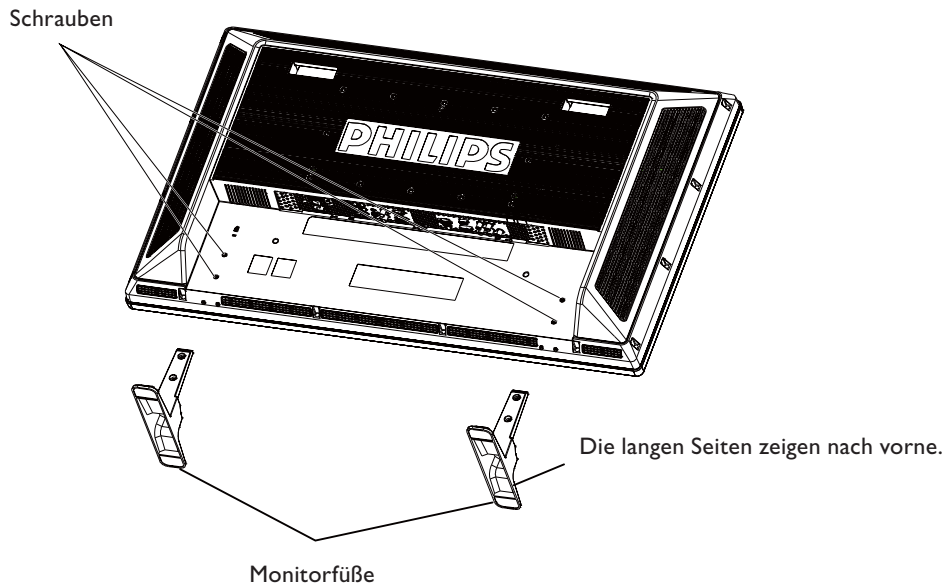
## 1. Möglichkeit: Monitorfüße anbringen und entfernen

### So montieren Sie die Monitorfüße

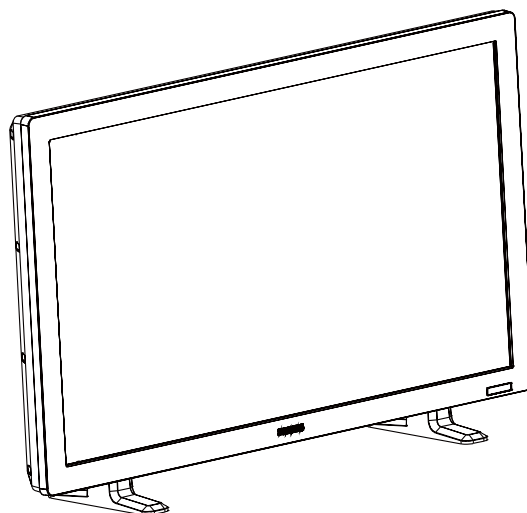
1. Bitte schalten Sie den Monitor aus.
2. Nachdem Sie die Monitorfüße in die Führung eingesetzt haben, ziehen Sie die Schrauben auf beiden Seiten des Monitors fest.

### HINWEIS:

Montieren Sie die Monitorfüße so, dass deren lange Seite nach vorne zeigen.



### In aufrechter Position

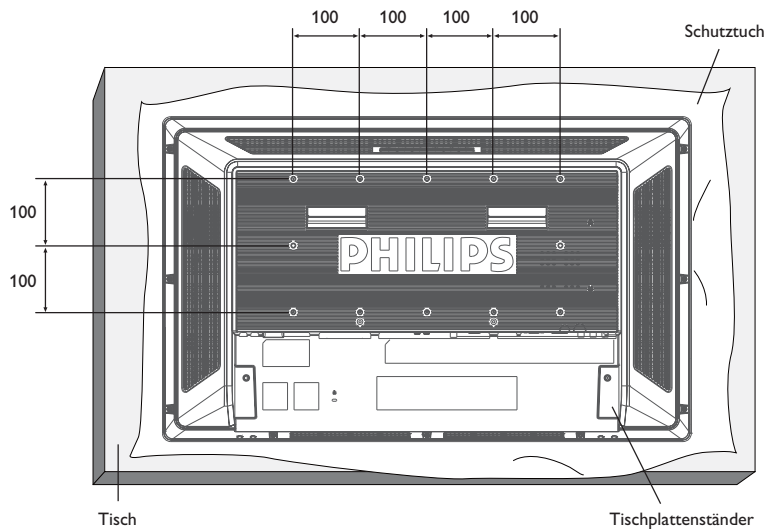


### So entfernen Sie die Monitorfüße

1. Legen Sie das Schutztuch auf eine flache Oberfläche.
2. Platzieren Sie den Monitor auf dem Schutztuch.
3. Entfernen Sie die Schrauben mit einem Schraubendreher und verstauen Sie diese an einem sicheren Ort, für den Fall, dass Sie sie wieder benötigen.

## 2. Möglichkeit: Wandmontage

Bevor Sie den Monitor an der Wand montieren, sollten Sie sich vergewissern, dass das Gerät ausgeschaltet ist und dass Sie eine standardmäßige Ausrüstung für die Wandmontage erworben haben (handelsüblich). Wir empfehlen Ihnen, dass Sie eine Montageschnittstellen benutzen, die den TÜV-GS und/oder UL1678-Standards in Nordamerika entsprechen.



1. Legen Sie das Schutz Tuch, welches in der Verpackung um den Monitor gewickelt war, auf einen Tisch und unter die Bildschirmoberfläche, um diese nicht zu verkratzen.
2. Dieses Gerät kann nicht ohne den Tischplattenständer oder anderes Montagezubehör montiert werden. Vergewissern Sie sich, dass dieses Zubehör zur Wandmontage bereitliegt.
3. Befolgen Sie Anweisungen, die dem Montage-Kit beiliegen. Folgen Sie nicht den korrekten Montageanweisungen, kann das zu Schäden am Gerät oder Verletzungen des Benutzers oder Monteurs führen. Die Produktgarantie deckt keine Schäden, die aus falscher Montage resultieren.
4. Für die Montageschnittstelle sollten Sie M6-Montageschrauben (10 cm länger als die Dicke der Montagehalterung) benutzen (empfohlener Drehmoment: 470 - 635N•cm).

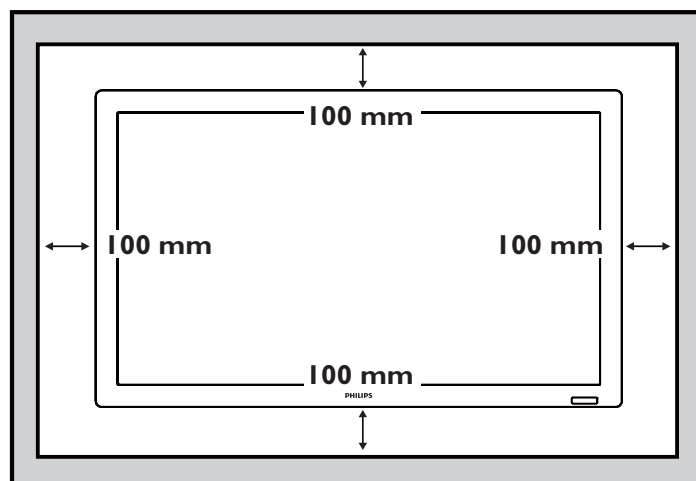
### Vorsicht:

So verhindern Sie, dass der Monitor herunterfällt.

- Installieren Sie den Monitor mit Metallhaltern für die Wand- oder Deckenmontage (käuflich erwerblich) auf Ihre eigene Verantwortung. Bzgl. detaillierter Montageinformationen lesen Sie bitte die Anweisungen über den Anbau der Metallhalter.
- Um das Risiko von Verletzungen und Schäden durch das Herunterfallen des Monitors, hervorgerufen durch Erdbeben oder andere Katastrophen, zu verringern, lassen Sie sich vom Hersteller der Metallhalter bzgl. des Anbringungsortes beraten.

### Belüftungsanforderungen, falls Sie den Monitor in einer geschlossenen Umgebung montieren

Damit die Hitze entweichen kann, lassen Sie genug Freiraum zu den umstehenden Objekten, so wie im folgenden Bild dargestellt.





# Montage

## 1. Montieren des Systems an einer geeigneten Stelle

### VORSICHT:

- DAS BEWEGEN UND DER EINBAU MUß VON ZWEI ODER MEHR PERSONEN DURCHGEFÜHRT WERDEN. (nur für 42 Zoll)

Das Nichtbeachten dieser Warnung kann zu Verletzungen führen, wenn der LCD Monitor herunterfällt.

- VERSUCHEN SIE NICHT, DEN LCD MONITOR SELBER ZU MONTIEREN.

Die Montage Ihres LCD Monitors muß von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihren Händler.

- DER MONITOR DARF NICHT UM 180 ° GEDREHT, MIT DEM DISPLAY NACH OBEN ODER UNTEN MONTIERT ODER BETRIEBEN WERDEN.
- MONTIEREN SIE DEN LCD MONITOR NICHT DORT, WO ER DEM DIREKTEN SONNENLICHT AUSGESETZT IST.

Befolgen Sie diesen Hinweis nicht, könnten Schäden am Bildschirm die Folge sein.

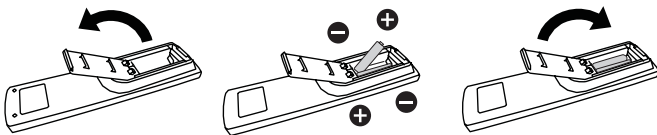
### WICHTIG:

Legen Sie das Schutz Tuch, das in der Verpackung um den LCD Monitor gewickelt war, unter den LCD Monitor, um Schäden an der Scheibe zu vermeiden.

## 2. Einlegen der Fernbedienungs Batterien

Die Fernbedienung wird von 1,5V AAA Batterien angetrieben. So legen Sie die Batterien ein, bzw. tauschen diese aus:

1. Drücken und schieben Sie die Abdeckung auf.
2. Richten Sie die Batterien gemäß den (+) und (-) Zeichen im Gehäuse ein.
3. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.



### VORSICHT:

Eine unsachgemäße Benutzung der Batterien kann zum Auslaufen oder zur Explosion führen. Bitte beachten Sie besonders die folgenden Hinweise:

- Wenn Sie die „AAA“-Batterien einlegen, achten Sie darauf, dass die Plus- (+) und Minuspole (-) der Batterie mit den Plus- (+) und Minuspole (-) des Batteriefaches übereinstimmen.
- Kombinieren Sie nicht verschiedene Batterietypen.
- Benutzen Sie neue Batterien nicht zusammen mit gebrauchten. Dies kann die Batterielebensdauer verkürzen oder zum Auslaufen der Batterien führen.
- Entfernen Sie kaputte Batterien umgehend, um ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit in das Batteriefach zu vermeiden. Berühren Sie ausgelaufene Batteriesäuren nicht, um Verletzungen Ihrer Haut zu verhindern.

### HINWEIS:

Falls Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen, entfernen Sie die Batterien.

## 3. Anschluss externer Geräte

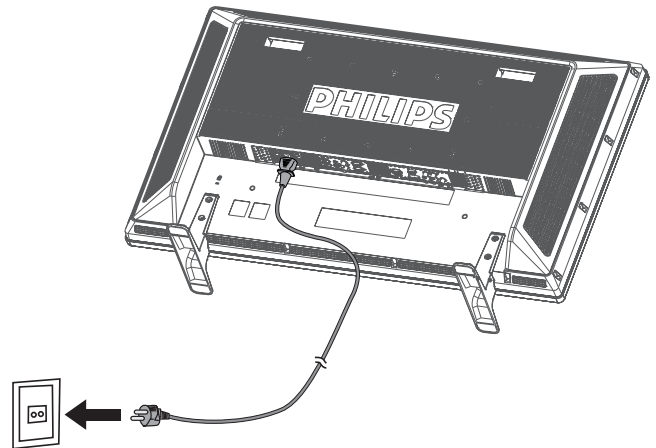
- Trennen Sie die gewünschten Geräte vor dem Anschließen vom Stromnetz.
- Weitere Bedienungsanweisungen finden Sie im Abschnitt „Anschlüsse“ auf Seite 17 bis 21.

## 4. Anschluss des Stromkabels

- Die Steckdose sollte sich so nah wie möglich an Ihrem Gerät befinden und leicht zugänglich sein.
- Stecken Sie die Steckerstifte vollständig in die Steckdose. Lockere Verbindungen können Bildrauschen verursachen.

### HINWEIS:

Bitte lesen Sie sich bei der Wahl des passenden Stromkabels den Abschnitt „Sicherheitsanweisungen, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen“ dieses Handbuchs durch.



## 5. Alle angeschlossenen externen Geräte anschalten

Wenn ein Computer angeschlossen ist, zuerst den Computer anschalten.

## 6. Bedienung der angeschlossenen externen Geräte

Geben Sie die Signale der externen Geräte Ihrer Wahl wieder.

## 7. Toneinstellung

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke je nach Wunsch.

## 8. Einstellung des Bildschirms

Verändern Sie die Bildschirmposition oder -einstellungen je nach Wunsch.

## 9. Bildeinstellung

Stellen Sie die Helligkeit oder den Kontrast je nach Wunsch ein.

## 10. Empfehlungen

Um das Risiko von „Nachbildwirkung“ (image persistence) zu verhindern, stellen Sie bitte die folgenden Punkte je nach genutztem Gerät ein.

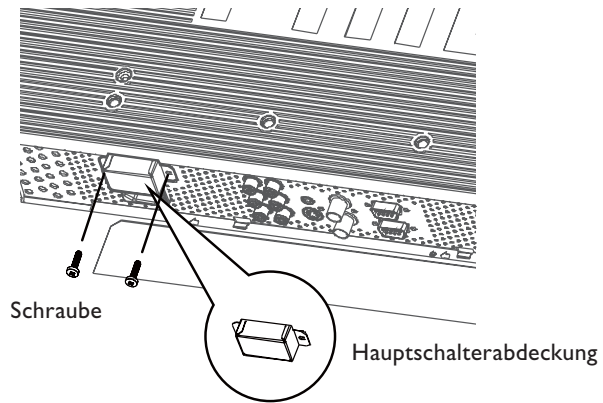
„ENERGIESPAREN“, „BILDSCHIRMSCHONER“, „DATUM & ZEIT“, „ZEITPLAN“.

## 11. Verhindern Sie, dass der Hauptstromschalter ausgeschaltet wird

Um zu vermeiden, dass der Hauptstromschalter aus Versehen gedrückt wird, stecken Sie bitte die Hauptschalterabdeckung auf den Schalter.

### HINWEIS:

Ist der Hauptstromschalter mit der Abdeckung abgedeckt, kann er nicht abgeschaltet werden. Entfernen Sie die Abdeckung, um den Monitor auszuschalten.



# Montieren des LCD-Monitors im Hochformat

Der BDL3215E/BDL4225E kann unter den folgenden Bedingungen im Hochformat installiert werden:

## Vorsicht:

Das Hochformat kann nur dann benutzt werden, wenn der Monitor an der Wand oder an der Decke montiert ist. Die Füße können nicht für den Monitor benutzt werden, wenn dieser im Hochformat montiert ist.

Das Platzieren des Monitors im Hochformat verkürzt die durchschnittliche Lebensdauer der LCD-Hintergrundbeleuchtung.

Die Betriebsumgebung (Temperatur) sollte den folgenden Begrenzungen entsprechen:

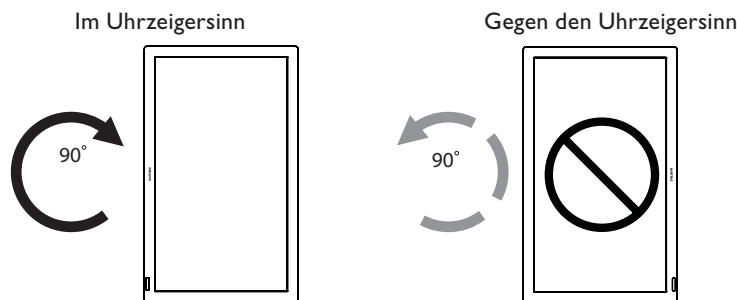
<b>Betriebsumgebung</b>	Temperatur	5-35 °C
	Feuchtigkeit	20-80 % (Nicht kondensierend)

Bitte richten Sie den Monitor in der folgenden Richtung aus:

Im Querformat dürfen Sie den Monitor auf keine andere Weise aufstellen.

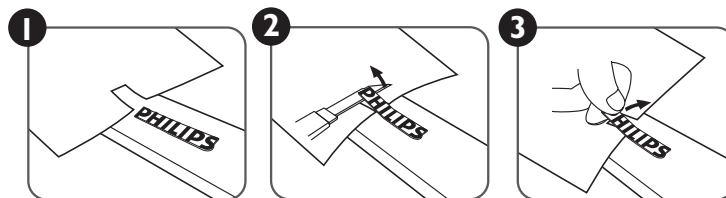
## So montieren Sie ihn

- Entfernen Sie die Füße, sofern sie angebracht sind.
- Das „PHILIPS“-Logo sollte sich RECHTS befinden, wenn Sie den Monitor ansehen.



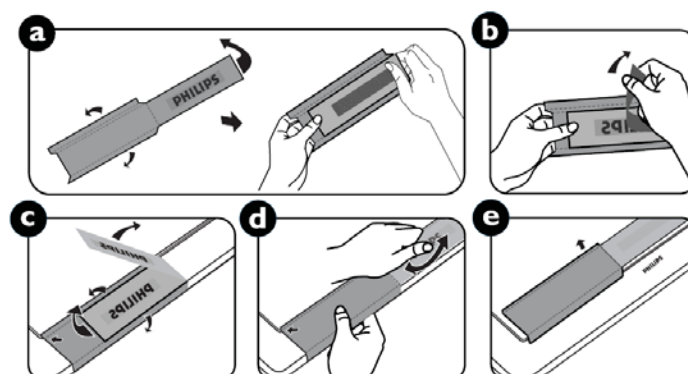
## So entfernen Sie das Logo für die aufrechte Position?

- Schneiden Sie aus einem Blatt Papier ein Stück etwa in der Größe des Logos heraus.
- Entfernen Sie das Logo vorsichtig mit einem Messer.
- Reißen Sie das Logo ab.



## So benutzen Sie den Logo-Führer für die Hochformat Position?

- Bevor Sie ihn anwenden, vergewissern Sie sich, dass der Führer gut geformt ist. Es könnte sein, dass der „PHILIPS“ Aufkleber nach hinten gefaltet sein könnte, wie in Bild a gezeigt.
- Falten Sie das Logoende des Führers nach hinten und entfernen Sie den Klebestreifen des Logos.
- Schieben Sie den Logo-Führer entlang der kurzen Seite der Front, wie in Bild c gezeigt, und dann drehen Sie das Logoende des Führers zurück auf die rechte Seite.
- Fixieren Sie mit Ihrer linken Hand den Führer, während Sie mit Ihrer rechten Hand das Logo fest drücken, damit dieses gut auf der Vorderblende kleben bleibt.
- Entfernen Sie den Führer und lassen Sie das Logo auf der Vorderblende.

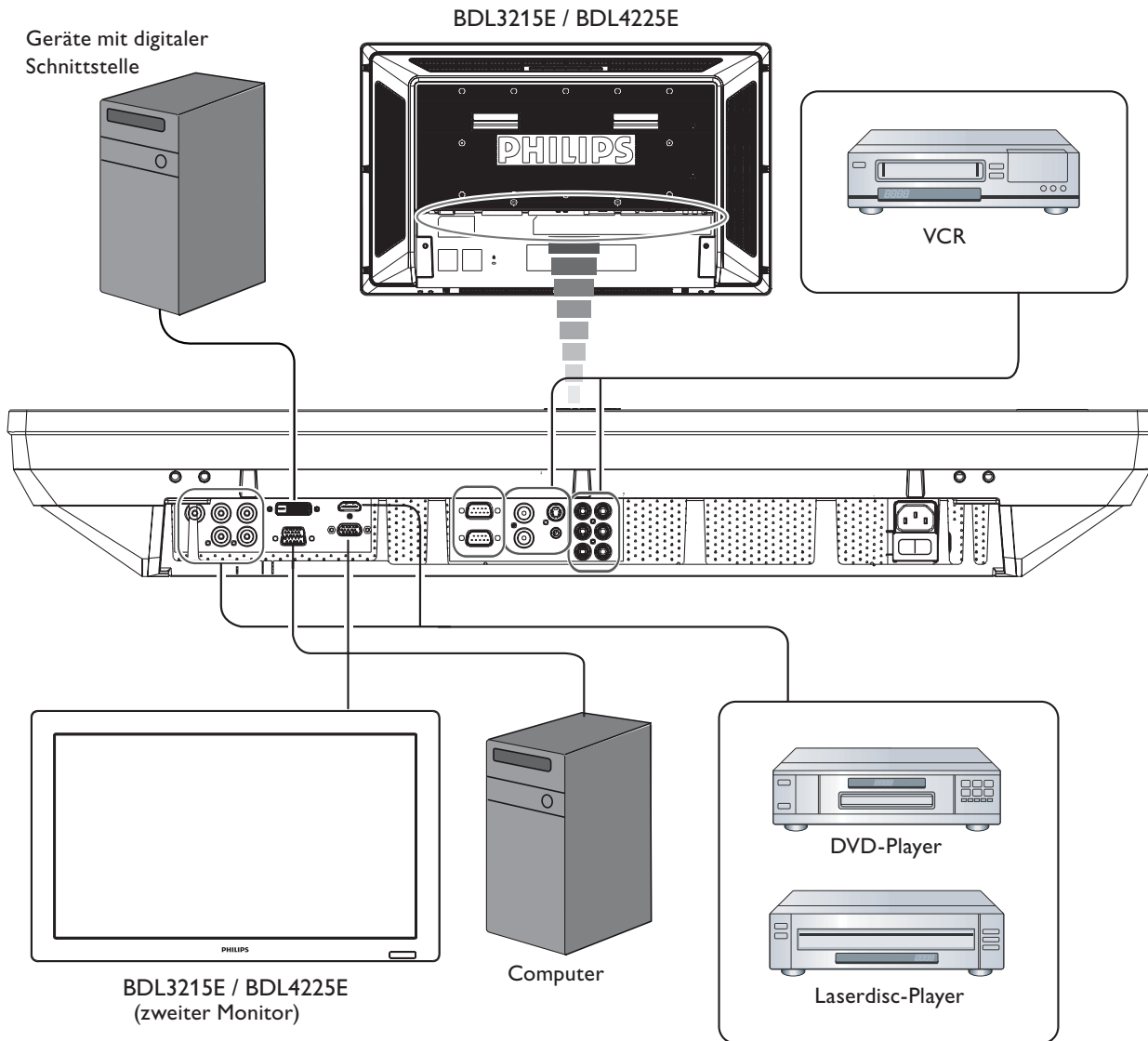


# Anschlüsse

## Vor dem Anschließen:

- Schalten Sie zunächst alle anzuschließenden Geräte aus, ehe Sie diese anschließen.
- Lesen Sie diesbezüglich die Bedienungsanleitungen, die bei jedem einzelnen Gerät mitgeliefert werden.

## Verkabelungsplan

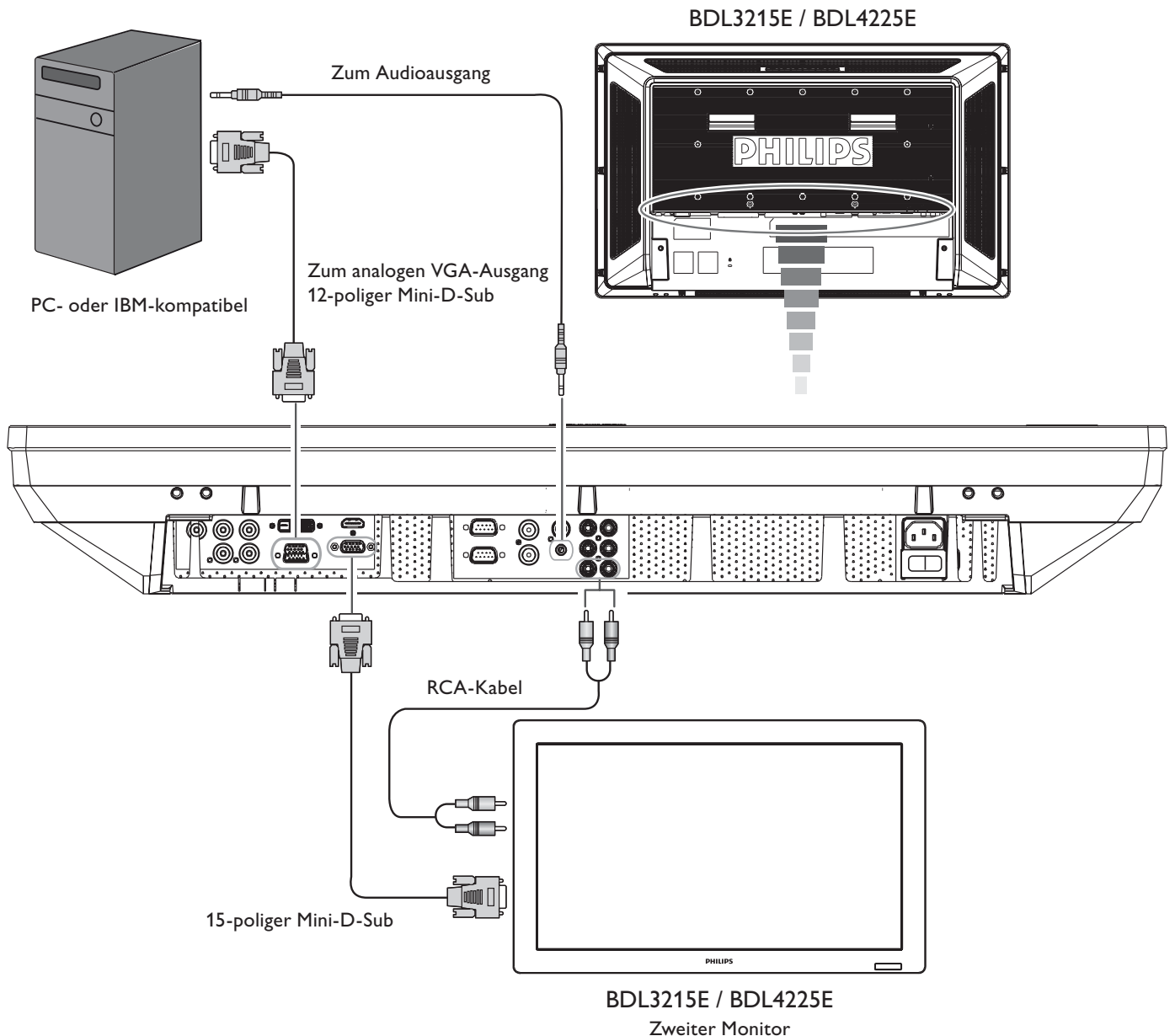


## Anschluss eines PCs

Wenn Sie Ihren Computer an Ihren LCD-Monitor anschließen, können Sie Ihren Computerbildschirm über den LCD-Monitor wiedergeben.

### So schließen Sie den LCD-Monitor an einen Personal Computer an.

- Benutzen Sie das mitgelieferte VGA-Signalkabel (15-poliger Mini-D-Sub zu 15-poligem Mini-D-Sub), um den PC an den LCD-Monitor (VGA-Eingang) anzuschließen.
- Wenn Sie einen oder mehrere LCD-Monitore an den PC anschließen, benutzen Sie ein weiteres VGA-Signalkabel (15-poliger Mini-D-Sub zu 15-poligem Mini-D-Sub, handelsüblich), um die LCD-Monitore (VGA-Ausgang) an den PC (VGA-Eingang) anzuschließen.
- AUDIOEINGANG 1, 2, 3 oder HDMI kann für die Audioeingabe mittels RCA-Kabel benutzt werden. Nachdem Sie einen der AUDIOEINGÄNGE gewählt haben, wählen Sie AUDIO 1, 2, 3 oder HDMI über die AUDIOQUELLE-Taste der Fernbedienung. Sie können HDMI (für Audio) nur dann wählen, wenn Sie HDMI (für Video) gewählt haben.
- Wenn Sie einen oder mehrere LCD-Monitore an den PC anschließen, benutzen Sie ein weiteres RCA-Kabel, um den LCD-Monitor (Audioausgang) an den Computer (AUDIOEINGANG 1, 2, 3) anzuschließen. Die HDMI-Quelle ist für diesen Fall nicht geeignet.

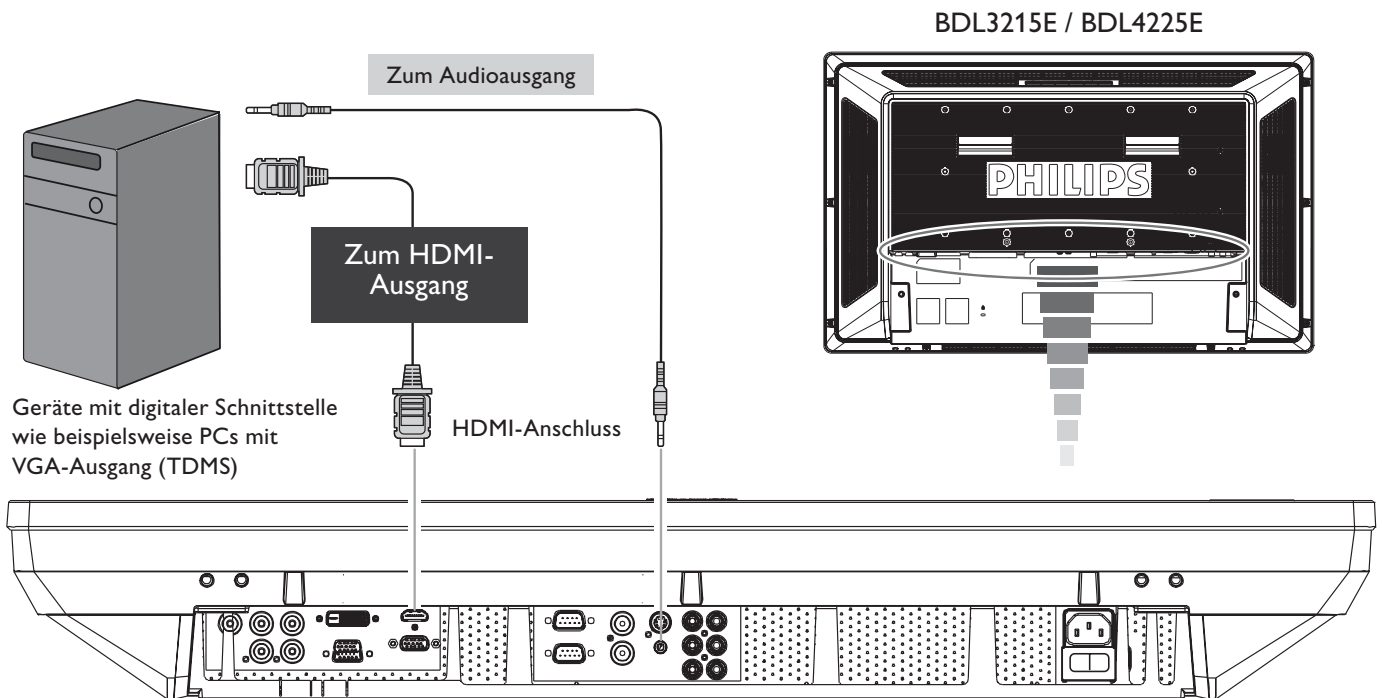


## Anschluss eines Gerätes mit digitaler Schnittstelle

Sie können Ihren LCD-Monitor an Geräte anschließen, die mit einer digitalen Schnittstelle ausgestattet sind, die dem DVI- (Digital Visual Interface-) Standard entspricht.

### So schließen Sie den LCD-Monitor an einen Computer mit digitalem Ausgang an

- HDMI-Anschluss zum Anschließen eines HDMI-Kabels.
- Über den HDMI-Eingang können Videosignale aus einem HDMI- (mit HDMI-zu-HDMI-Kabel) oder DVDI-D-Signale (mit HDMI-zu-DVI-Kabel) eines PCs empfangen werden.
- Für eine gute Wiedergabequalität benutzen Sie ein hochwertiges Kabel, das den DVI-Standards entspricht.
- AUDIOEINGANG 1, 2, 3 oder HDMI kann für die Audioeingabe benutzt werden. Für den Anschluss wählen Sie über die AUDIO SOURCE-Taste / Audioquelle-Taste der Fernbedienung AUDIO 1, 2, 3 oder HDMI. Sie können HDMI (für Audio) nur dann wählen, wenn Sie HDMI (für Video) gewählt haben.
- Die Signaleingabe durch den HDMI-Anschluss kann nicht durch den VGA-Ausgang erfolgen.

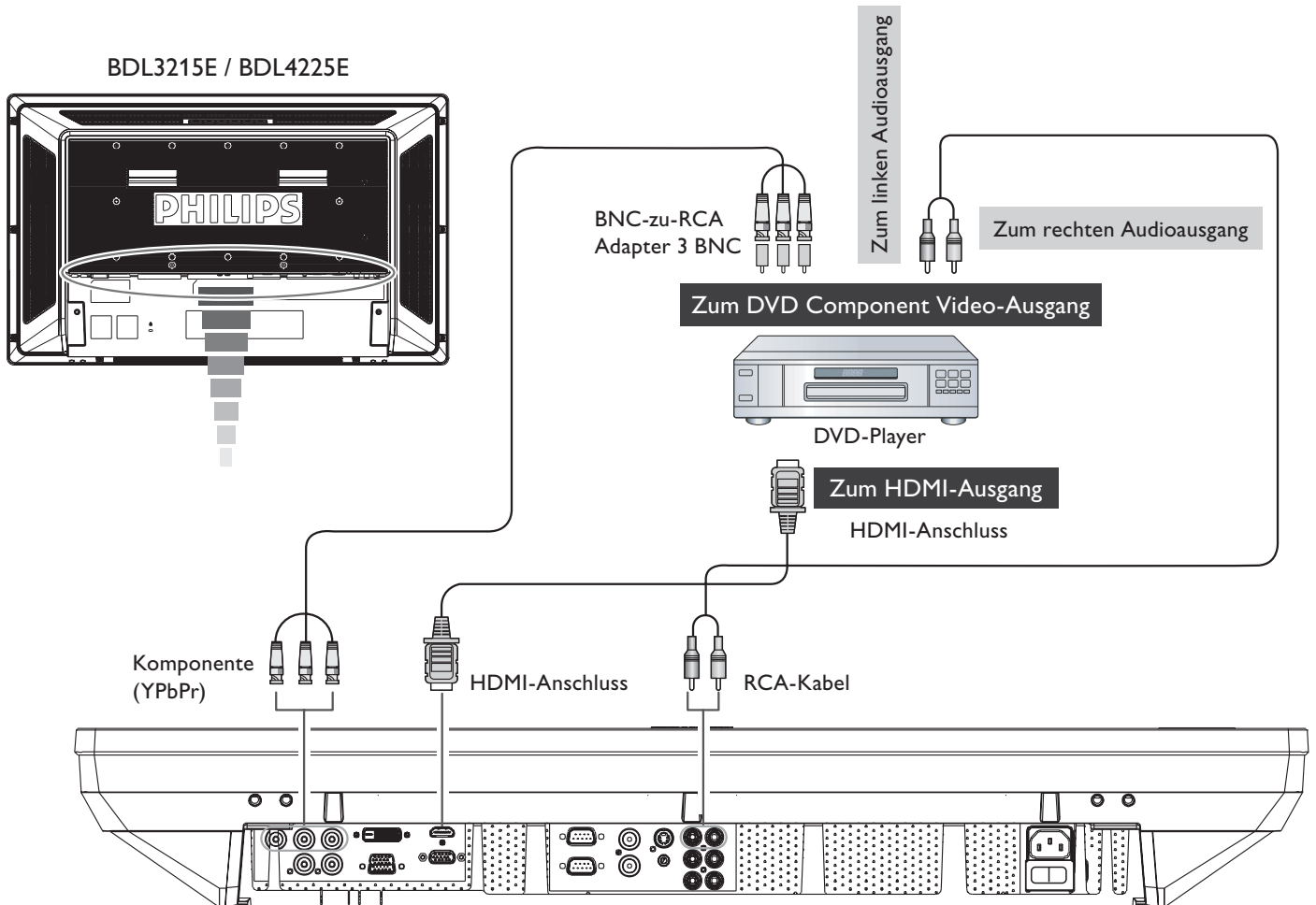


## Anschluss eines DVD-Players mit Component-Ausgang

Wenn Sie Ihren DVD-Player an Ihren LCD-Monitor anschließen, können Sie Ihre DVDs über diesen abspielen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players.

### So schließen Sie den LCD-Monitor an einen DVD-Player an

- Hierfür schließen Sie das Komponenten- (YPbPr-)kabel am DVD-Spieler (Y, Cb/Pb, • Cr/Pr OUT) und am LCD-Monitor (COMPONENT-/YPbPr-Buchse) an. Wenn Ihr DVD-Player HDMI-Signale unterstützt, benutzen Sie HDMI für das HDMI-Kabel für den Anschluss.
- AUDIOEINGANG 2, 3 (beide RCA) kann für die Audioeingabe benutzt werden. Für den Anschluss wählen Sie [AUDIO1] ( für 3.5φ Telefonbuchse), [AUDIO2], [AUDIO3] oder [HDMI] über die AUDIO SOURCE-Taste / Audioquelle-Taste der Fernbedienung. Sie können HDMI (für Audio) nur dann wählen, wenn Sie HDMI (für Video) gewählt haben.

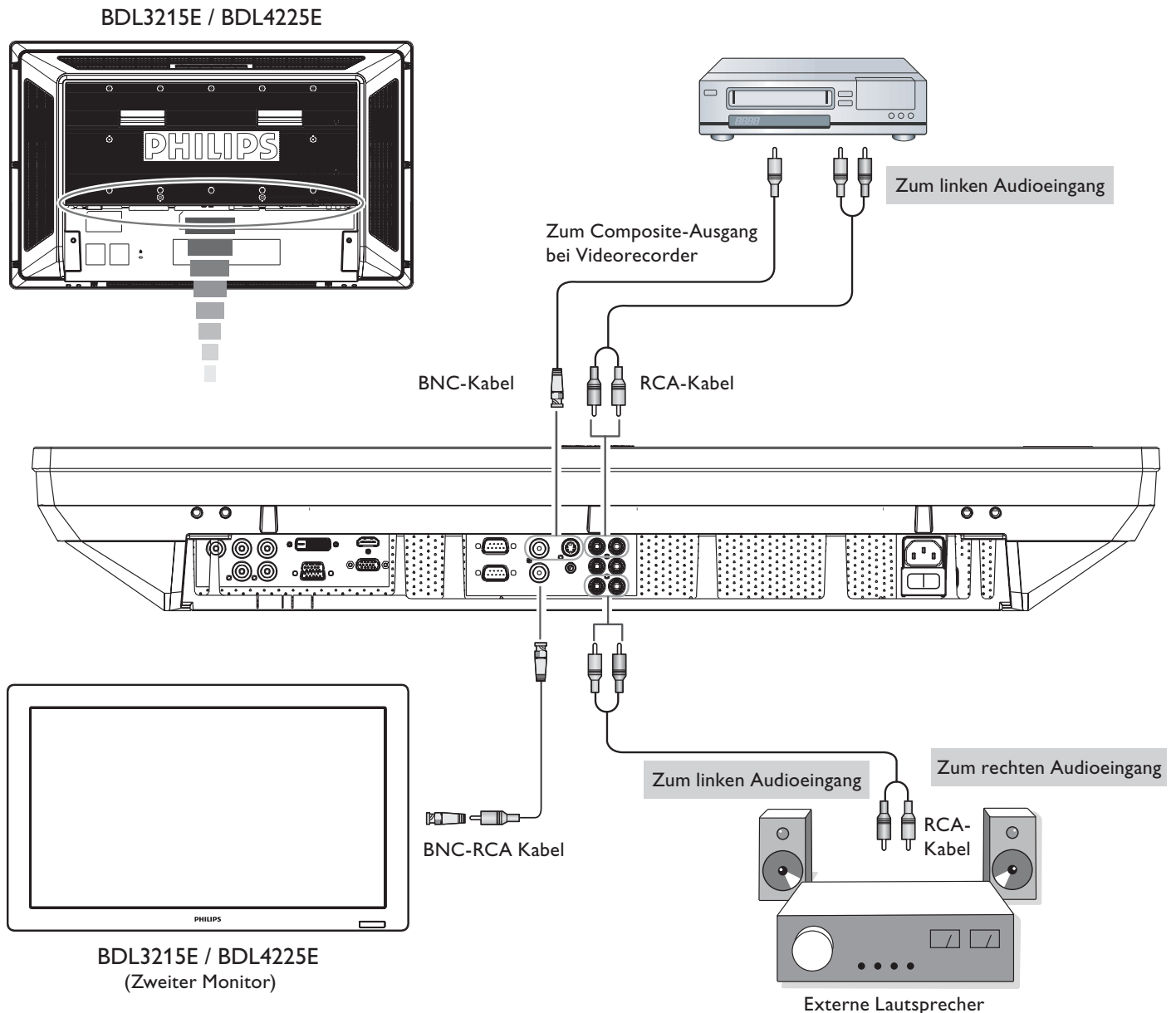


## Anschluss eines Stereoverstärkers

Sie können Ihren Stereoverstärker an Ihren LCD-Monitor anschließen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Verstärkers.

### So schließen Sie den LCD-Monitor an einen Stereoverstärker an

- Stellen Sie Ihren LCD-Monitor und den Verstärker erst dann an, wenn Sie alles angeschlossen haben.
- Benutzen Sie ein RCA-Kabel, um den Verstärker (Audioeingang) an den LCD-Monitor (Audioausgang) anzuschließen.
- Verwechseln Sie nicht die linke und rechte Audiobuchse.
- Für Ihr bevorzugtes Audiosignal wählen Sie [AUDIO1], [AUDIO2], [AUDIO3] oder [HDMI] über die AUDIO SOURCE(AUDIOQUELLE-Taste) der Fernbedienung. Sie können HDMI (für Audio) nur dann wählen, wenn Sie HDMI (für Video) gewählt haben.
- Die Tonausgabe der AUDIO OUT RCA Anschlüsse erfolgt durch die gewählten AUDIOQUELLE.

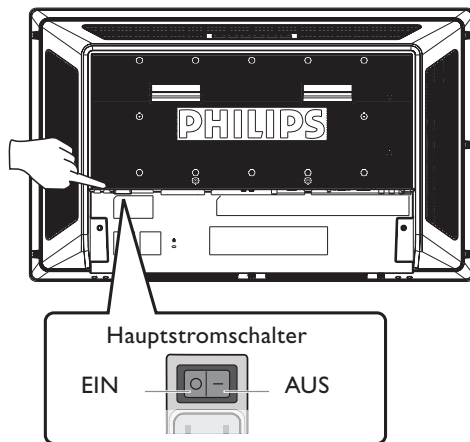




# Allgemeine Bedienung

## EIN- und AUSschalten

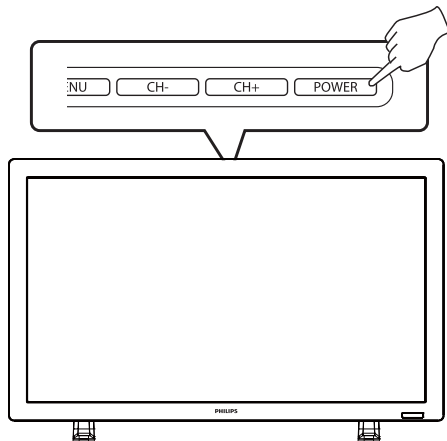
Die Betriebsanzeige des LCD-Monitors leuchtet grün, wenn der Monitor ausgeschaltet ist, und rot, wenn er eingeschaltet ist. Der Monitor kann auf die folgenden drei Weisen angeschaltet werden:



### 1. Drücken des Hauptstromschalters.

#### HINWEIS:

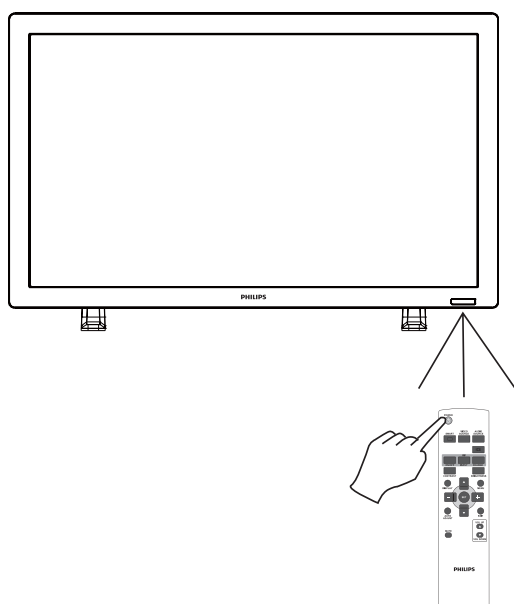
Bei Ausschalten des LCD-Monitors über den Hauptstromschalter funktioniert die Ein-/Austaste und deren LED nicht. Schalten Sie zunächst den Hauptstromschalter an, ehe Sie die beiden anderen Optionen anwenden können.



### 2. Drücken der Ein-/Austaste.

#### HINWEIS:

Bevor Sie die Stromtaste drücken, vergewissern Sie sich, dass der Hauptstromschalter des LCD Monitors angeschaltet ist.



### 3. Benutzung der Fernbedienung.

#### HINWEIS:

Bevor Sie die Fernbedienung benutzen, vergewissern Sie sich, dass der Hauptstromschalter des LCD-Monitors angeschaltet ist.

## Betriebsanzeige

LED-Status	Betriebsstatus	LED-Verhalten
LED aktiv	Normaler Betrieb	Blau
	Standby	Gelb
	Fernbedienungsbefehl	Blinkt blau
	Fernbedienung / DC aus	Schwarz
	AC-Hauptschalter aus	Schwarz

## Benutzung der Energieverwaltung

Der LCD-Monitor folgt den von der VESA genehmigten DPM-Energieverwaltungsfunktionen.

Die Energieverwaltungs-Funktion ist eine Energiespar-Funktion, welche automatisch den Energieverbrauch des Monitors reduziert, wenn die Tastatur und die Maus für eine bestimmte Zeit nicht benutzt werden.

Die Energieverwaltung Ihres neuen Monitors ist auf den „Betriebsmodus“ eingestellt. So kann Ihr Monitor in den Energiespar Modus treten, wenn er kein Signal empfängt. Das kann möglicherweise die Lebensdauer Ihres LCD-Monitors verlängern und dessen Energieverbrauch verringern.

## Wiedergabesignal der Videoquellen-Eingabe zu [VIDEO]

Mit der Eingabetaste der Vordertafel oder mit der VIDEO SOURCE-Taste / Videoquelle-Taste der Fernbedienung stellen Sie die Videoquelle auf [VIDEO] ein.

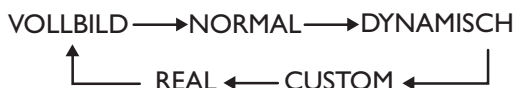
Im FARBSYSTEM-Menü können Sie [AUTO], [NTSC], [PAL], [SECAM], [PAL60] oder [4.43NTSC] gemäß Ihrem Videoformat auswählen.

## Bildgröße

**HDMI, 2, VGA**  
**DVI-I, VGA (BNC)**



**S-VIDEO, VIDEO**  
**COMPONENT(BNC)**



Signaltyp	NORMALGRÖßE	Empfohlene Größe
4:3		NORMAL
		DYNAMISCH
16:9		VOLLBILD

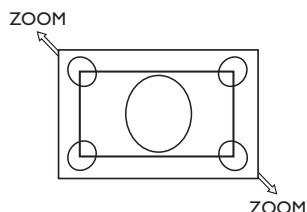
**NORMAL:** PC-Signale werden in dem Seitenverhältnis wiedergegeben, in welchem die Signale empfangen werden. DVD/HD oder VIDEO Signale werden im 4:3-Seitenverhältnis wiedergegeben.

**VOLLBILD:** Benutzt den gesamten Bildschirm zur Wiedergabe.

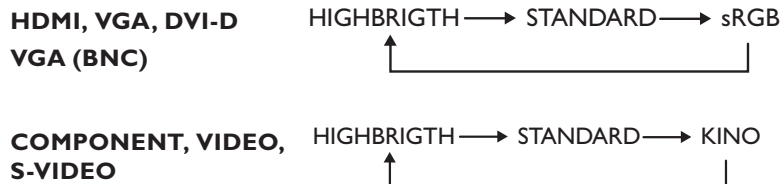
**DYNAMISCH:** Erweitert 4:3-Bilder ohne Linearität auf den gesamten Bildschirm. (Einige runde Bilder könnten durch die Erweiterung abgeschnitten werden.)

**CUSTOM (ZOOM):** Das Bild kann über den aktiven Wiedergabebereich hinaus erweitert werden. Die Bilder, die sich außerhalb des aktiven Wiedergabebereiches befinden, werden nicht wiedergegeben.

**REAL:** Bilder werden in einem 1 : 1 Pixel Seitenverhältnis wiedergegeben.

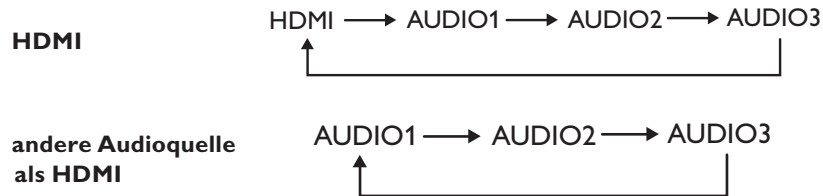


## Smartbild-Modus



## Wechsel der Audioquelle

Mit der AUDIO SOURCE-Taste / Audioquelle-Taste der Fernbedienung wechseln Sie zwischen den Audioquellen.



## Kontrolltastenspermodus

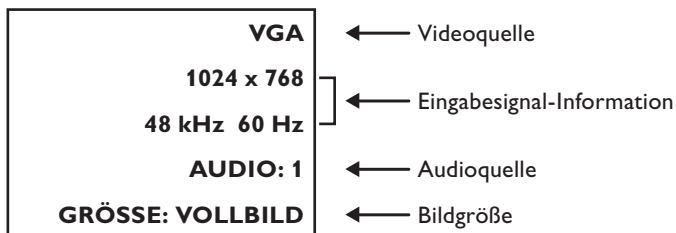
Diese Funktion deaktiviert die Bedienungstasten, so dass keine Änderungen erfolgen, wenn Sie die Tasten drücken.

Um die Tasten zu deaktivieren, drücken Sie gleichzeitig die Tasten **CH+** und **CH-** und halten Sie sie für wenigstens 3 Sekunden gedrückt.

Um die Tasten zu aktivieren, drücken Sie gleichzeitig die Tasten **CH+** und **CH-** und halten Sie sie für wenigstens 3 Sekunden gedrückt.

## OSD-Informationen

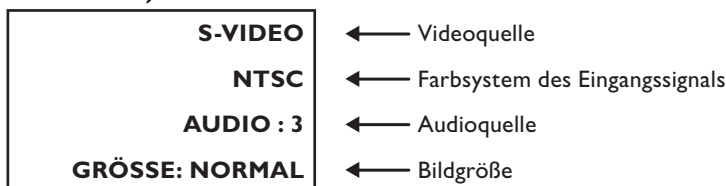
### HDMI, VGA, VGA (BNC), DVI-D



### COMPONENT

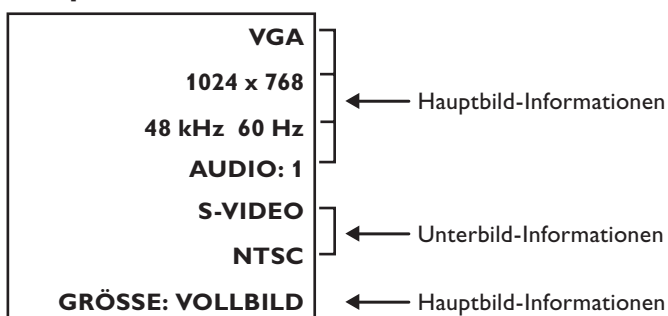


### S-VIDEO, VIDEO



## BIB oder POP

### Hauptbild: VGA, Unterbild: S-VIDEO



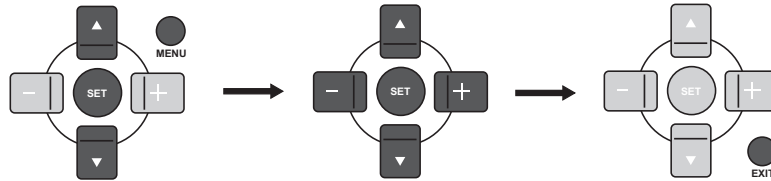
# OSD- (On Screen Display-) Kontrollbefehle

Mit der **MENÜ**-Taste aktivieren Sie das Hauptmenü. Mit den **▼▲** Abwärtstasten wählen Sie ein Untermenü aus

Mit den **▼▲**, „+“- und „-“-Tasten wählen Sie die Funktionen und die Einstellungen aus. Mit der **EINSTELL**-Taste aktivieren Sie die Einstellung

Mit der **/ MENU(MENÜ)**- oder **EXIT**-Taste verlassen Sie das Menü.

Fernbedienung

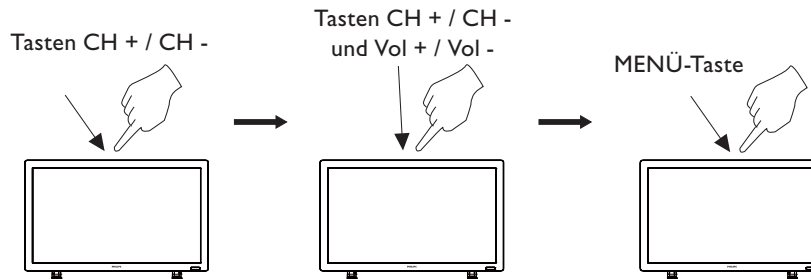


Mit der **EXIT**-Taste aktivieren Sie das Hauptmenü. Mit der **CH+ / CH-** wählen Sie.

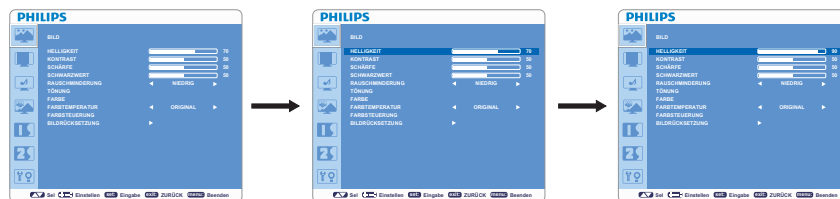
Drücken Sie die Taste **CH +** oder **CH -** zum Auslösen der Funktion der Taste **▲** bzw. **▼** sowie **VOL +** oder **VOL -** für die Funktion der Taste **◀** bzw. **▶**, wenn Sie Funktionen auswählen oder Einstellungen ändern möchten. Mit **VOL +** anstelle der Taste **▶** aktivieren Sie die Einstellung.

Mit der **MENÜ**-Taste verlassen Sie das Menü.

Kontrolltafel



OSD-BILDSCHIRM

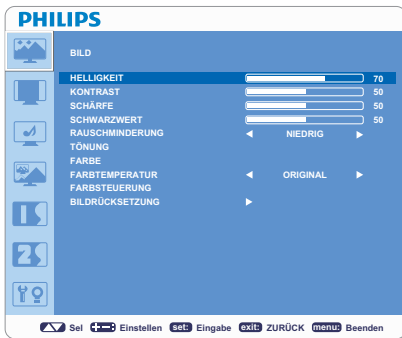


## Hauptmenü

### BILD

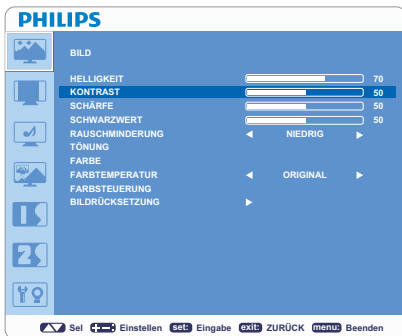
#### ■ HELLIGKEIT

- Stellt die Helligkeit des gesamten Bildes und des Hintergrundschirmes ein.
- Drücken Sie die Taste +, um die Helligkeit zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste -, um die Helligkeit zu verringern.



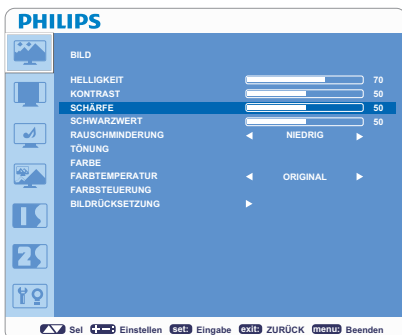
#### ■ KONTRAST

- Stellt die Bildhelligkeit für das Eingangssignal ein.
- Drücken Sie die Taste +, um den Kontrast zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste -, um den Kontrast zu verringern.



#### ■ SCHÄRFE

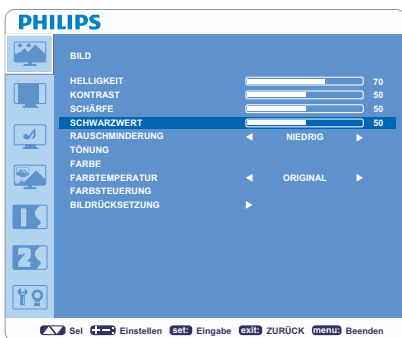
- Diese Funktion ist digital fähig, zu jeder Zeit ein scharfes Bild zu garantieren.
- Sie können je nach Vorliebe das Bild scharf oder weich einstellen und die Einstellung für jeden Bildmodus unabhängig gestalten.
- Drücken Sie die Taste +, um die Schärfe zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste -, um die Schärfe zu verringern.



#### ■ SCHWARZWERT

- Stellt die Bildhelligkeit für den Hintergrund ein.
- Drücken Sie die Taste +, um den Schwarzwert zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste -, um den Schwarzwert zu verringern.

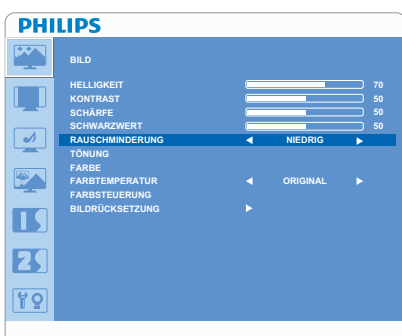
**HINWEIS:** Der sRGB-Bildmodus ist standardmäßig voreingestellt und kann nicht verändert werden.

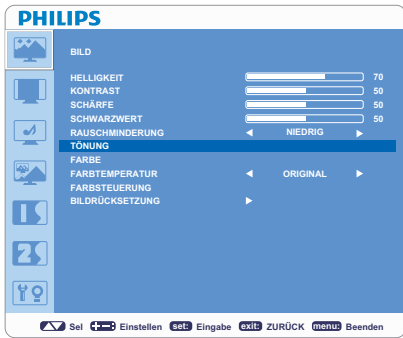


#### ■ RAUSCHMINDERUNG

\* : Nur EINGANGS S-VIDEO, VIDEO

- Stellt den Rauschreduzierungs Wert ein.
- Drücken Sie die Taste +, um den Reduzierungswert zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste -, um den Reduzierungswert zu verringern.

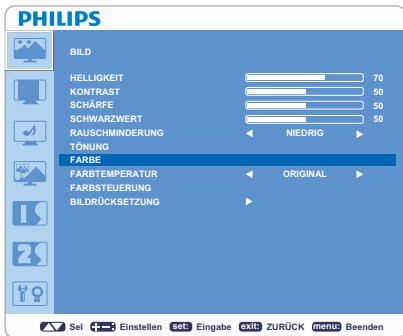




## ■ TÖNUNG

\* : Nur EINGANGS HDMI1 (HDMI EINGANGSMODUS-HD), Komponent, S-VIDEO, VIDEO.

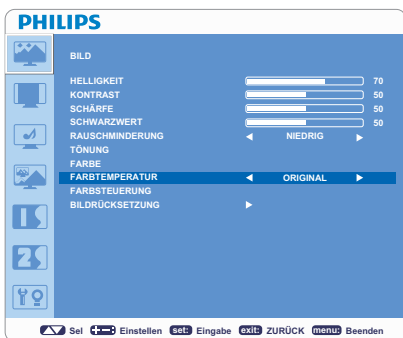
- Stellt den Farbton des Bildschirmes ein.
- Drücken Sie die Taste + und die Hauttöne werden grünlich.
- Drücken Sie die Taste - und die Hauttöne bekommen eine lila Färbung.



## ■ FARBE

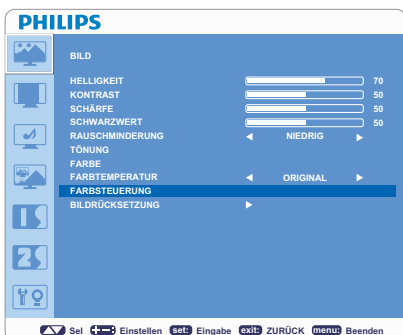
\* : Nur EINGANGS HDMI1 (HDMI EINGANGSMODUS-HD), Komponent, S-VIDEO, VIDEO.

- Stellt die Bildschirmfarbe ein.
- Drücken Sie die Taste +, um die Farbtiefe zu erhöhen.
- Drücken Sie die Taste -, um die Farbtiefe zu verringern.



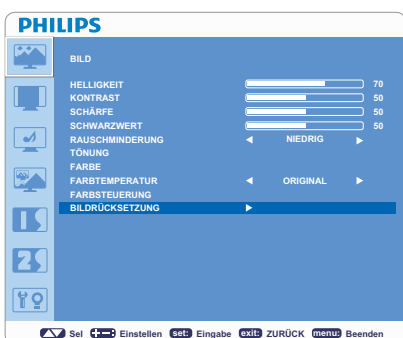
## ■ FARBTEMPERATUR

- Stellt die Farbtemperatur ein.
- Die Farbtemperatur lässt sich auf Werte einstellen, die der aktuellen Anwendung des Displays am besten entspricht.



## ■ FARBSTEUERUNG

Die Farbwerte von Rot, Grün und Blau werden über die Farbbalken eingestellt.  
R: Rot, G: Grün, B: Blau



## ■ BILDRÜCKSETZUNG

- Mit der Funktion „BILDRÜCKSETZUNG“ können Sie alle bildbezogenen OSD-Einstellungen zurücksetzen.
- Wählen Sie „Ja“ und drücken Sie die „EINSTELL“-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.

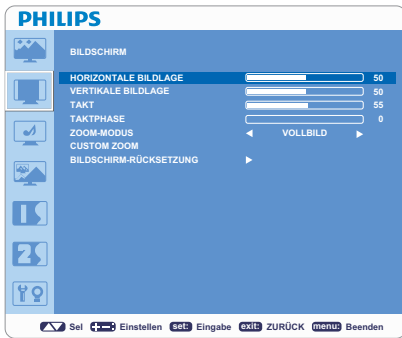
## Hauptmenü

### BILDSCHIRM

#### ■ HORIZONTALE BIDLAGE

\* : Nur EINGANGS VGA, VGA(BNC).

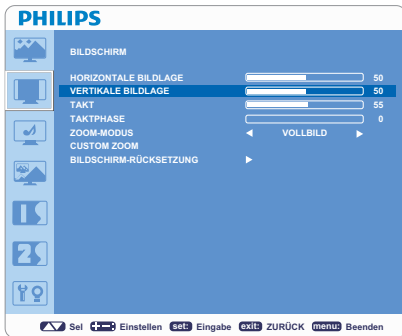
- Kontrolliert die horizontale Bildposition innerhalb des Wiedergabebereiches des LCD-Monitors.
- Drücken Sie die Taste +, um den Bildschirm nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Taste -, um den Bildschirm nach links zu bewegen.



#### ■ VERTIKALE BIDLAGE

\* : Nur EINGANGS VGA, VGA(BNC).

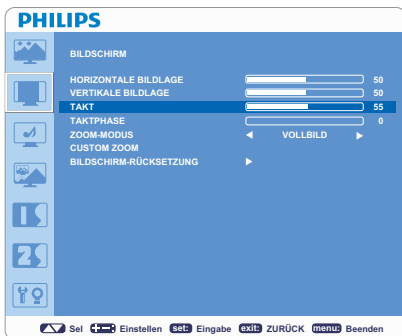
- Kontrolliert die vertikale Bildposition innerhalb des Wiedergabebereiches des LCD-Monitors.
- Drücken Sie die Taste +, um den Bildschirm nach OBEN zu bewegen.
- Drücken Sie die Taste -, um den Bildschirm nach UNTEN zu bewegen.



#### ■ TAKT

\* : Nur EINGANGS VGA, VGA(BNC).

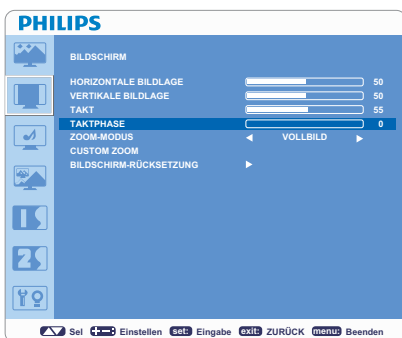
- Drücken Sie die Taste +, um die Breite des Bildes auf dem Schirm zu vergrößern.
- Drücken Sie die Taste -, um die Breite des Bildes auf dem Schirm zu verkleinern.



#### ■ TAKTPHASE

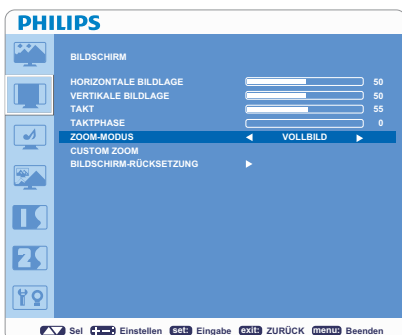
\* : Nur EINGANGS VGA, VGA(BNC).

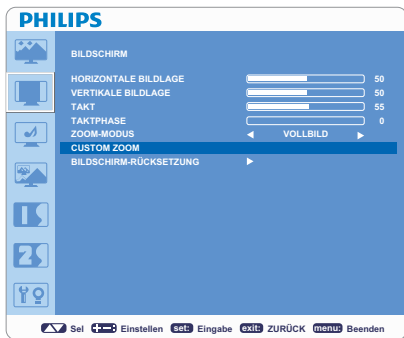
- Verbessert den Fokus, die Klarheit und die Bildstabilität durch die Erhöhung bzw. Verringerung dieser Einstellung.



#### ■ ZOOM-MODUS

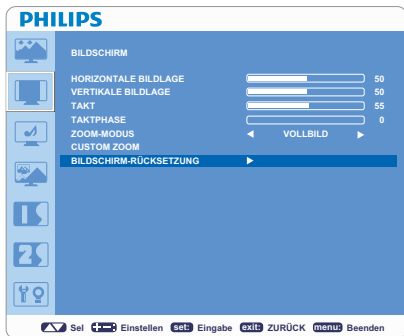
- Sie können „VOLLBILD“, „NORMAL“, „CUSTOM“ und „REAL“ wählen. (Nur HDMI- und VGA-EINGANGSSIGNAL)
- Sie können auch „VOLLBILD“, „NORMAL“, „DYNAMISCH“, „CUSTOM“ und „REAL“ wählen. (nur Komponent-EINGANGSSIGNAL, S-VIDEO, VIDEO)
- Das dynamische Bild entspricht der VOLLBILD Bildgröße, allerdings nur, wenn HDTV Signale empfangen werden.
- Wenn Sie „REAL“ wählen, werden die Bilder im 1:1 Verhältnis wiedergegeben.





## ■ CUSTOM ZOOM

- „CUSTOM ZOOM“ wählen Sie, indem Sie „CUSTOM“ im „ZOOM“ Modus wählen.
- ZOOM: erweitert die Bildgröße gleichzeitig horizontal und vertikal.
- Horiz. Zoom: erweitert die Bildgröße nur horizontal.
- Vert. Zoom: erweitert die Bildgröße nur vertikal.
- HORIZONTALE BIDLAGE mit der + Taste wird das Bild nach rechts bewegt, mit der – Taste nach links.
- VERTIKALE BIDLAGE: mit der - Taste wird das Bild nach oben bewegt, mit der -Taste nach unten.



## ■ BILDSCHIRM-RÜCKSETZUNG

- Mit „BILDSCHIRM-RÜCKSETZUNG“ können Sie alle BILD-relevanten OSD-Einstellungen zurücksetzen.
- Wählen Sie „Ja“ und drücken Sie die „EINSTELL“-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um abbrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.

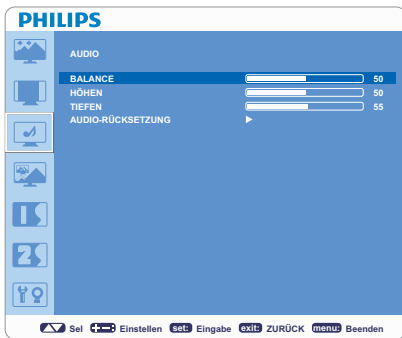


## Hauptmenü

### AUDIO

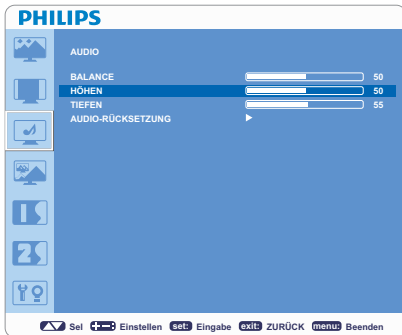
#### ■ BALANCE

- Balanciert die L/R-Lautstärke.
- Drücken Sie die Taste +, um die Lautstärke des rechten Stereotons zu erhöhen.
- Der Ton auf der linken Seite wird leiser.
- Drücken Sie die Taste -, um die Lautstärke des linken Stereotons zu erhöhen.



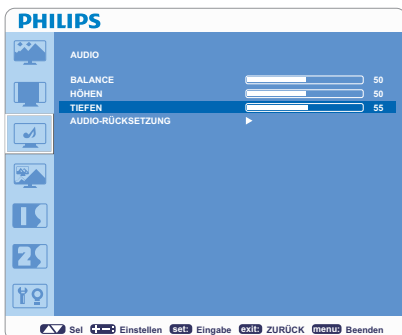
#### ■ HÖHEN

- Verstärkt oder reduziert die Hochfrequenztöne.
- Drücken Sie die Taste +, um die HÖHEN zu verstärken.
- Drücken Sie die Taste -, um die HÖHEN zu verringern.



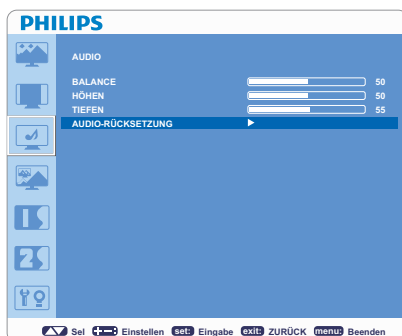
#### ■ TIEFEN

- Verstärkt oder reduziert die Tieffrequenztöne.
- Drücken Sie die Taste +, um die TIEFEN zu verstärken.
- Drücken Sie die Taste -, um die TIEFEN zu verringern.



#### ■ AUDIO-RÜCKSETZUNG

- Mit „Audio-Rücksetzung“ können Sie alle AUDIO bezogenen OSD-Einstellungen zurücksetzen.
- Wählen Sie „JA“ und drücken Sie die „EINSTELL“-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.

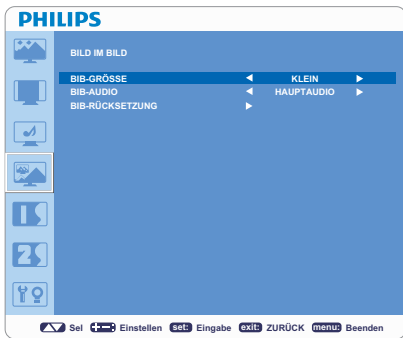


## Hauptmenü

### BIB (BILD IM BILD)

#### HINWEIS:

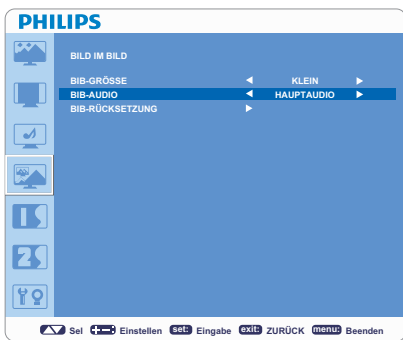
Die Modi „BIB“ und „POP“ funktionieren nicht, wenn die Bildschirmgröße auf „CUSTOM“ oder „REAL“ eingestellt ist.



#### ■ BIB-GRÖSSE

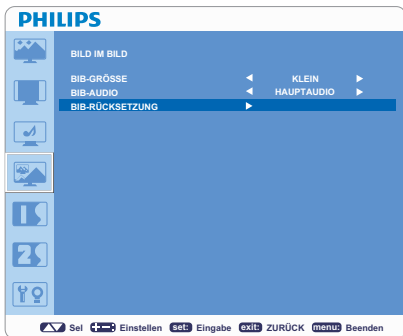
Wählen Sie die Größe des Bildes, welches im „Bild im Bild“- (BIB-) Modus eingefügt ist.

„Groß“, „Mittel“ und „Klein“ sind verfügbar.



#### ■ BIB-AUDIO

- Wählen Sie die Tonquelle im BIB-Modus.
- Wenn Sie „HAUPTAUDIO“ wählen, hören Sie den Ton des Hauptbildes, während Sie den Ton des Bildes im Bild hören, wenn Sie „BIB-AUDIO“ wählen.



#### ■ BIB-RÜCKSETZUNG

- Mit der Funktion „BIB-RÜCKSETZUNG“ können Sie alle BIB-bezogenen OSD-Einstellungen zurücksetzen.
- Wählen Sie „Ja“ und drücken Sie die „EINSTELL“-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.

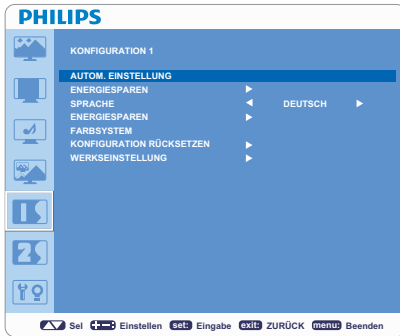
## Hauptmenü

### KONFIGURATION I

#### ■ AUTOM. EINSTELLUNG

\* : Nur VGA-Eingangssignal.

- Drücken Sie die „EINSTELL“-Taste, um die Bildschirmgröße, die horizontale und vertikale Position, den Takt, die Taktphase, den Weiß- und den Schwarzwert automatisch zu konfigurieren.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um die AUTOM. EINSTELLUNG abzubrechen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.



#### ■ ENERGIESPAREN

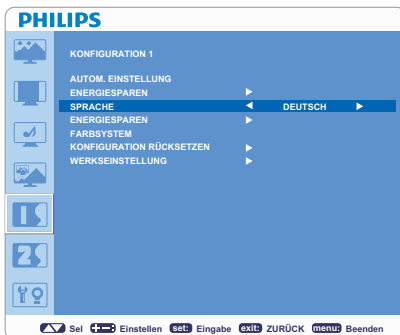
- Wenn Sie bei VGA „AN“ wählen, begibt sich der Monitor in den Energieverwaltungsmodus, wenn kein HDMI-, VGA-, VGA(BNC)- oder Synchronisationssignal vorhanden ist.
- Wählen Sie bei VIDEO „AN“, begibt sich der Monitor in den Energieverwaltungsmodus, wenn er etwa 10 Minuten lang kein Komponent-, S-VIDEO- und VIDEO-Eingangssignal empfängt.



#### ■ SPRACHE

OSD-Steuermenüs sind in neun Sprachen verfügbar.

(Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Türkisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch).



#### ■ BILDSCHIRMSCHONER

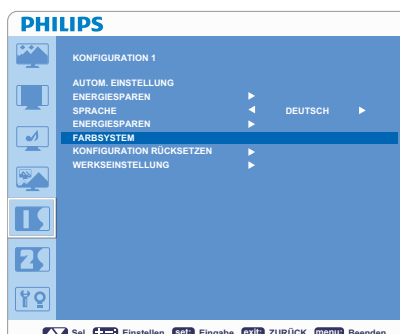
- Aktivieren Sie die „BILDSCHIRMSCHONER“-Funktion, um das Risiko von „Nachbildefekten“ zu reduzieren.
- HELLIGKEIT: Die Helligkeit wird verringert, wenn Sie „AN“ wählen.
- PIXEL SHIFT: Das Bild wird leicht vergrößert und bewegt sich periodisch in vier Richtungen.
- Der Bewegungsbereich unterscheidet sich etwa +/- 10 mm von der ursprünglichen Position.
- Bitte platzieren Sie wichtige Informationen wie Text innerhalb von 90 % des Bildschirmes.
- BIB sind deaktiviert, wenn „BEWEGUNG“ aktiviert ist.

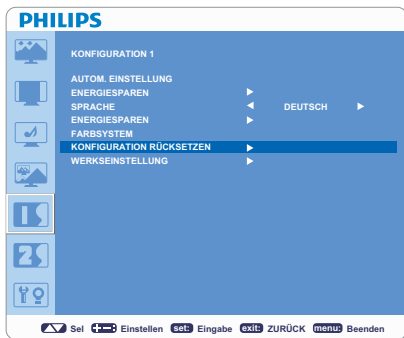


#### ■ FARBSYSTEM

\* : Nur S-VIDEO, VIDEO-Eingangssignal

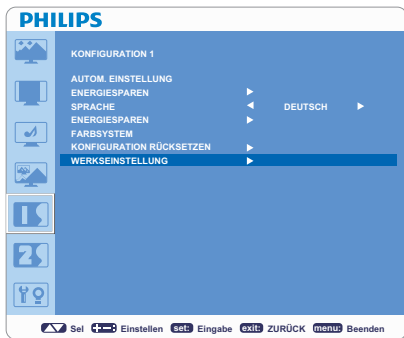
- Die Wahl des Farbsystems hängt von dem Format Ihres Eingangsvideos ab.
- Auto: NTSC, PAL, SECAM, PAL60 oder 4.43 NTSC wird automatisch ausgewählt.
- NTSC Spezifische Auswahl von NTSC.
- PAL: Spezifische Auswahl von PAL.
- SECAM: Spezifische Auswahl von SECAM.
- PAL-60: Spezifische Auswahl von PAL60.
- 4.43NTSC: Spezifische Auswahl von 4.43 NTSC.





## ■ KONFIGURATION RÜCKSETZEN

- Mit „KONFIGURATION RÜCKSETZEN“ können Sie die Konfigurationseinstellungen zurücksetzen.
- Wählen Sie „Ja“ und drücken Sie die „SET“-Taste / Einstell-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.



## ■ WERKSEINSTELLUNG

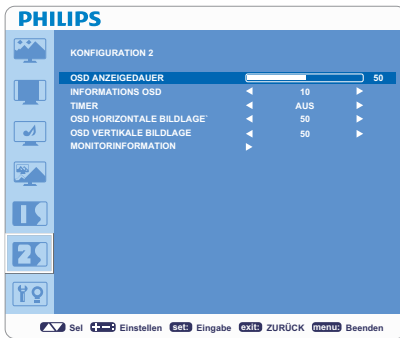
- Wählen Sie „JA“, werden BILD, BILDSCHIRM, AUDIO, KONFIGURATION 1, 2 und ERWEITERTE EINSTELLUNGEN in die Standardeinstellung zurückgesetzt (mit Ausnahme von SPRACHE, DATUM & ZEIT und ZEITPLAN).
- Wählen Sie „JA“ und drücken Sie die „EINSTELL“-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“-Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.

## Hauptmenü

### KONFIGURATION 2

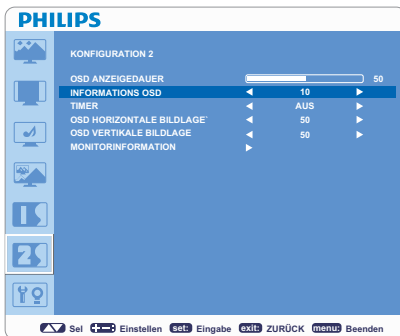
#### ■ OSD-ANZEIGEDAUER

- Das OSD-Kontrollmenü bleibt so lange sichtbar, wie es benutzt wird. Im OSD-ANZEIGEDAUER-Untermenü können Sie bestimmen, wie lange der Monitor nach dem letzten Tastendruck wartet, bis er das OSD-Kontrollmenü ausschaltet.
- Die voreingestellten Optionen sind 5-120 Sekunden.



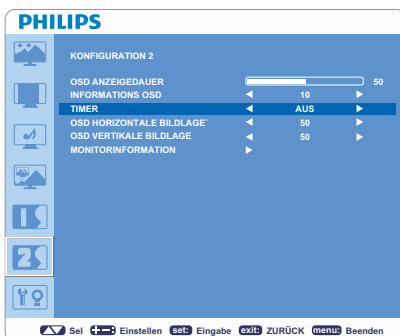
#### ■ INFORMATIONSDauer

- Zur De-/Aktivierung der Anzeige der OSD-Informationen.
- Die Informations-OSD erscheint, wenn Eingangssignale oder-quellen verändert werden oder Warnungshinweise wie „Kein Signal“ oder „Ausser Reichweite“ auftauchen.
- Die entsprechende Zeit kann zwischen 1 und 10 Sekunden gewählt werden.



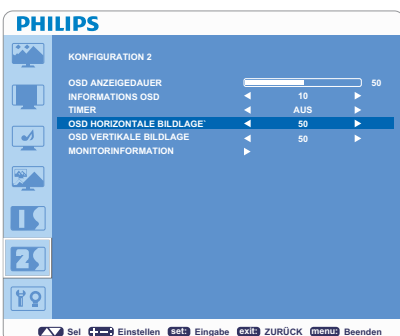
#### ■ Timer

- Zum AN/AUSSchalten des TIMER-Modus.
- Im TIMER-Menü können Sie festlegen, dass der Monitor sich automatisch ausschaltet.
- Die entsprechende Zeit kann zwischen 1 und 24 Stunden gewählt werden.



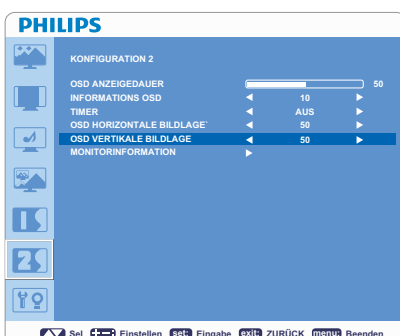
#### ■ OSD HORIZONTALE BILDLAGE

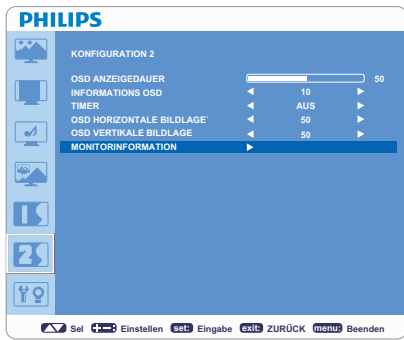
Stellt die horizontale Position des OSD-Menüs ein.



#### ■ OSD VERTIKALE BILDLAGE

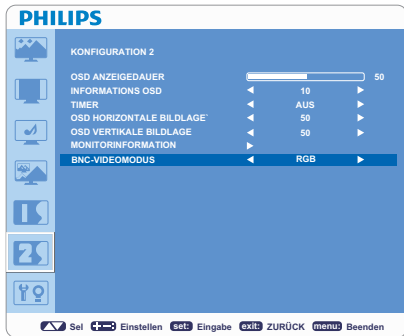
Stellt die vertikale Position des OSD-Menüs ein.





## ■ MONITOR INFORMATION

Zeigt die Modell- und Seriennummer Ihres Monitors an.



## ■ BNC-VIDEOMODUS

Zur Auswahl zwischen analogem RGB-Component-Video (VGA) und analogem Y/Pb/Pr-Component-Video.

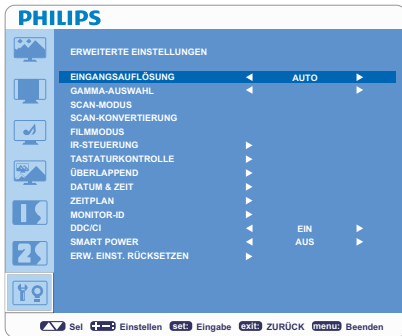
## Hauptmenü

### ERWEITERTE EINSTELLUNGEN

#### ■ EINGANGSAUFLÖSUNG

\* : Nur VGA-Eingangssignal

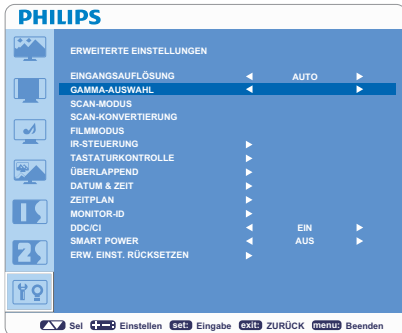
- Mit manueller Einstellung lässt sich die korrekte Auflösung an die Eingabequelle anpassen.
- "Auto" / "1024x768" / "1280x768" / "1360x768" / "1366 x 768".



#### ■ GAMMA-AUSWAHL

- Lässt Sie ein Wiedergabe Gamma auswählen. Hiermit ist die Helligkeitsleistungskurve des Eingangssignals gemeint.
- 2.2 / 2.4 / Original

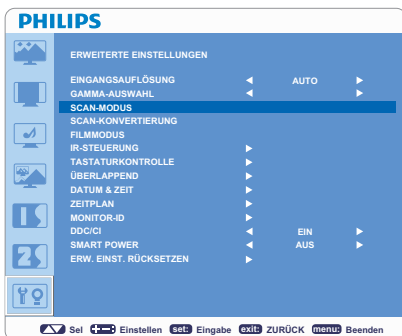
**HINWEIS:** Der sRGB-Bildmodus ist standardmäßig voreingestellt und kann nicht verändert werden.



#### ■ SCAN MODUS

\* : Nur EINGANGS HDMI (HDMI EINGANGSMODUS-HD), Komponent, S-VIDEO, VIDEO.

- Lässt Sie einen Wiedergabebereich des Bildes auswählen.
- OVER-SCAN: Der Wiedergabebereich beträgt etwa 95 %.
- Underscan: Der Wiedergabebereich beträgt etwa 100 %.

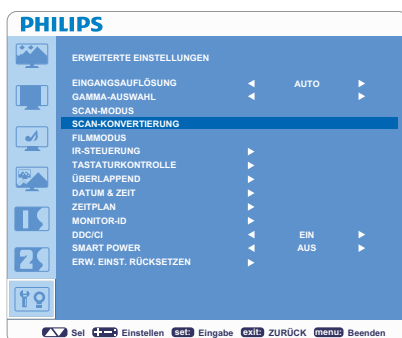


#### ■ SCAN-KONVERTIERUNG

\* : Nur EINGANGS HDMI (HDMI EINGANGSMODUS-HD), Komponent, S-VIDEO, VIDEO

- Lässt Sie die IP (Interlace zu Progressiv) Konverterfunktion wählen.
- PROGRESSIV: Aktiviert die IP Funktion, um das Interlace Signal in Progressiv umzuwandeln. Normalerweise sollten Sie diese Einstellung benutzen.
- INTERLACING\*: Deaktiviert die IP Funktion.

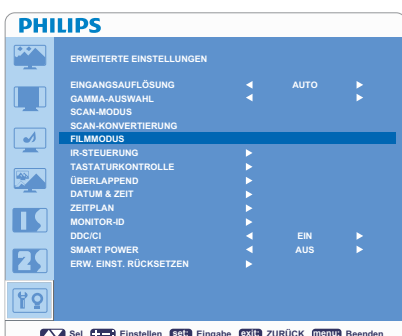
**HINWEIS:** Dieser Modus ist besser für Filme geeignet, erhöht jedoch die Möglichkeit von Nachbildeffekten.

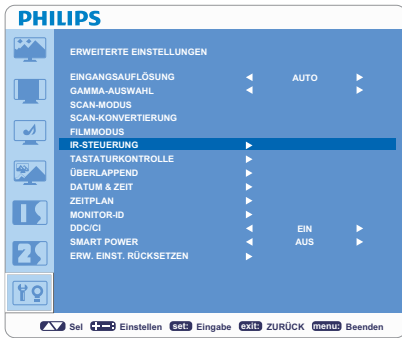


#### ■ FILM-MODUS

\* : Nur EINGANGS HDMI (HDMI EINGANGSMODUS-HD), Komponent, S-VIDEO, VIDEO

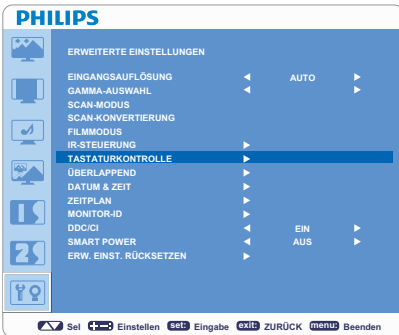
- Lässt Sie die Filmmodus Funktion wählen.
- AUTO: Aktiviert die Filmmodus Funktion. Dieser Modus ist besser geeignet für Filme, die von 24 Bildern/s in DVD-Video umgewandelt wurden. Wir empfehlen, „PROGRESSIV“ in „SCAN KONVERTIERUNG“ zu wählen.
- AUS: Aktiviert die Filmmodus-Funktion. Dieser Modus ist für digitales Antennenfernsehen oder Videorecorder als Quelle besser geeignet.





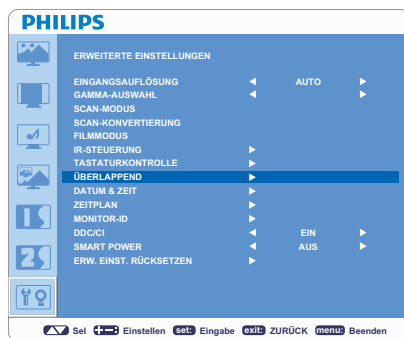
## ■ IR-STEUERUNG

- Lässt Sie den Bedienungsmodus der Fernbedienung wählen, wenn mehrere BDL3215E/BDL4225E Monitore über RS-232C angeschlossen sind.
- Die Elemente dieses Menüs können Sie aktivieren, indem Sie beim jeweiligen Element die „EINSTEIL“-Taste / Einstell-Taste drücken.
- **NORMAL:** Der Monitor wird normalerweise mit der Fernbedienung kontrolliert.
- **„PRIMÄR“:** Der erste über RS-232C angeschlossene BDL3215E/BDL4225E-Monitor wird als „PRIMÄR“ bezeichnet.
- **„SEKUNDÄR“:** Alle übrigen über RS-232C angeschlossenen BDL3215E/BDL4225E-Monitore werden als „SEKUNDÄR“ bezeichnet.
- **SPERREN:** Deaktiviert die Monitorkontrolle durch die Infrarot-Fernbedienung.
- Halten Sie die ANZEIGE-Taste für 5 oder mehr Sekunden gedrückt, wird diese Einstellung wieder in den „NORMAL“-Modus gesetzt.



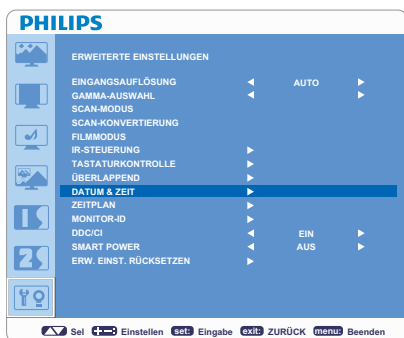
## ■ TASTATURKONTROLLE

- Wählt den Bedienmodus der Tastatursteuerung.
- Wählen Sie „JA“, um die Tastatur zu deaktivieren.
- Wählen Sie „NEIN“, um die Tastatur zu aktivieren.



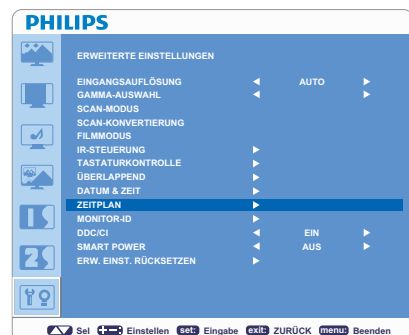
## ■ ÜBERLAPPEND

- ÜBERLAPPEND lässt Sie mehrere Bildschirme auf einmal anzeigen. Mit dieser Funktion können bis zu 25 Bildschirme auf einem einzelnen großen Bildschirm angezeigt werden.
- Es können jeweils 5 Bildschirme vertikal bzw. horizontal angeordnet werden.
- Dazu ist es notwendig, dass Sie die VGAusgabe durch einen Verteiler in jeden Monitor füttern.
- **H MONITORE:** Für Auswahl der Anzahl der horizontal anzuzeigenden Bildschirme.
- **V MONITORE:** Für Auswahl der Anzahl der vertikal anzuzeigenden Bildschirme.
- **POSITION:** Lässt Sie eine Position auswählen, um den Bildschirm zu erweitern.
- **FRAME COMP:** Funktioniert zusammen mit ÜBERLAPPEND, um die Breite der Tiles zu kompensieren, damit die Bilder akkurat angezeigt werden.
- **AKTIVIEREN:** Wählen Sie „JA“, damit der Monitor die gewählte Position erweitert.
- **BIB** und **STILL** sind deaktiviert, solange „ÜBERLAPPEND“ aktiviert ist.



## ■ DATUM & ZEIT

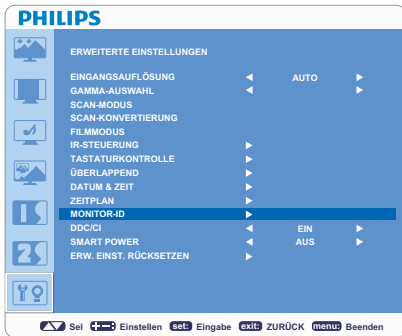
- Lässt Sie das aktuelle Datum und die Zeit für die interne Uhr einstellen.



## ■ ZEITPLAN

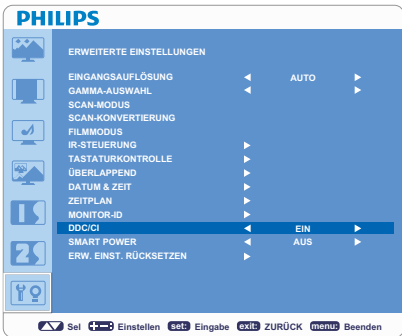
- Vor Verwendung von „ZEITPLAN“ muss die aktuelle Uhrzeit und das Datum für die Systemuhr im Menü „DATUM & ZEIT“ eingestellt werden.
- Lässt Sie den Zeitplan des Monitors programmieren.
- Hiermit können Sie die Ein- und Ausschaltzeit des Monitors in Stunden und das gewünschte Datum angeben.
- „ZEITPLAN“ bedeutet, dass das OSD-Menü nur bei Drücken der Taste „BEENDEN“ auf der Fernbedienung ausgeblendet wird.





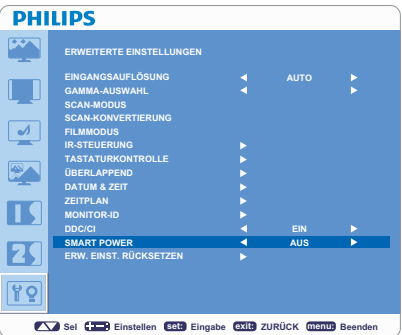
## ■ MONITOR-ID

- Über RS-232C angeschlossenen BDL3215E/BDL4225E-Monitoren werden ID-Nummern zugewiesen, damit sie mit der Fernbedienung gesteuert werden können.
- Möglich sind ID-Nummern zwischen 1 und 26.



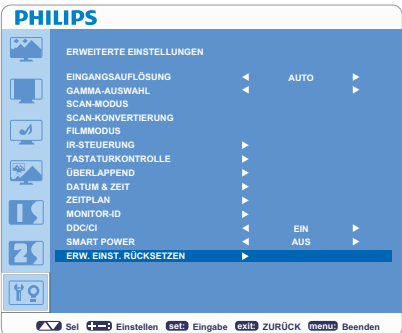
## ■ DDC/CI

Lässt Sie die DDC/CI-Kommunikationsfunktion AN oder AUSschalten. Wählen Sie AN für den normalen Gebrauch.



## ■ SMART POWER

- Die Auswahl von SMART POWER ermöglicht Ihnen die Auswahl eines gewissen Energiesparniveaus.
- Wählen Sie „AUS“, um das System in den normalen Energiemodus zu versetzen.
- Wählen Sie „MITTEL“, um das System in den mittleren Energiesparmodus zu versetzen.
- Wählen Sie „HOCH“, um das System in den hohen Energiesparmodus zu versetzen.
- Drücken Sie die „EXIT“ Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.



## ■ ERW.EINST. RÜCKSETZEN

- Mit der Funktion „ERWEITERTE EINSTELLUNGEN RÜCKSETZEN“ können Sie alle auf ERWEITERTE EINSTELLUNGEN bezogenen OSD-Einstellungen zurücksetzen, mit Ausnahme von GAMMA AUSWAHL, DATUM & ZEIT, ZEITPLAN, MONITOR ID und DDC/CI.
- Wählen Sie „Ja“ und drücken Sie die „SET“-Taste, um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
- Drücken Sie die „EXIT“ Taste, um abzubrechen und ins vorherige Menü zurückzukehren.
- GAMMA AUSWAHL wird zurückgesetzt, wenn Sie „BILD ZURÜCKSETZEN“ unter BILD durchführen.

## HINWEIS

### HINWEIS 1:

#### Nachbildeffekt

- Bitte beachten Sie, dass es in der LCD-Technologie ein Phänomen gibt, das als Nachbildeffekt (Image Persistence) bekannt ist. Der Nachbildeffekt bedeutet, dass ein zurückbleibendes oder „Geister“-Bild auf dem Bildschirm sichtbar bleibt. Im Gegensatz zu CRT-Monitoren ist die Nachbildwirkung bei LCD-Monitoren nicht permanent; trotzdem sollten Sie es vermeiden, dass ein konstantes Bild über einen längeren Zeitraum angezeigt wird.
- Zur Verminderung des Nachbildeffektes sollten Sie den Monitor so lange ausschalten, wie zuvor ein Bild sichtbar war. War beispielsweise auf dem Monitor eine Stunde lang ein Bild zu sehen und es erscheint jetzt der „Geist“ dieses Bildes, so schalten Sie den Monitor für eine Stunde lang aus, um das Bild zu löschen.
- Genau wie bei allen PC Wiedergabegeräten, empfiehlt PHILIPS, dass Sie bewegte Bilder anzeigen und in regelmäßigen Intervallen einen sich bewegenden Bildschirmschoner benutzen, wann immer der Bildschirm nicht benutzt wird, oder schalten Sie den Monitor ab.
- Bitte benutzen Sie die Funktionen „ENERGIESPAREN“, „BILDSCHIRMSCHONER“, „DATUM & ZEIT“ und „ZEITPLAN“, um das Risiko von Nachbildeffekten (Image persistence) zu verringern.

#### Image Sticking im LCD-Monitor

Image Persistence ist nicht permanent, doch wenn ein festes Bild für eine lange Zeit angezeigt wird, sammeln sich ionische Unreinheiten im LCD entlang des angezeigten Bildes an und bleiben permanent bestehen. (Image Sticking)

#### Empfehlungen

Die folgenden Empfehlungen können helfen, ein schnelles Auftreten von Image Sticking zu verhindern und eine lange Lebensdauer des Monitors zu sichern.

1. Feste Bilder sollten nicht zu lange angezeigt werden. Wechseln Sie in kurzen Abständen zu anderen Bildern.
2. Sollte ein unbewegliches Bild für längere Zeit gezeigt werden, ist es ratsam, die Pixelshift Funktion zu aktivieren, welche das Bild periodisch in alle vier Richtungen bewegt.
3. Wenn der Monitor nicht benutzt wird, schalten Sie ihn mit der Fernbedienung ab, benutzen Sie dessen Energieverwaltungs- oder Zeitplan Funktion.
4. Reduzieren Sie die Umgebungstemperatur, um die Lebensdauer zu verlängern. Sollten Sie einen Schutzschirm (Glas, Acryl) über der LCD-Oberfläche angebracht haben, den LCD in/an der Wand montiert oder gestapelt haben, sollten Sie die Temperatursensoren im Innern des Monitors benutzen.
5. Rufen Sie das Menü „ENERGIESPAREN“ auf und stellen Sie „HELLIGKEIT“ auf „AN“.

### HINWEIS 2:

#### Konfiguration des Zeitplans

- Mit der „ZEITPLAN“ Funktion können Sie bis zu sieben verschiedene Zeitintervalle einstellen, in denen der LCD-Monitor aktiviert wird.
- Sie können die Zeit wählen, in der sich der Monitor an- und ausschaltet, den Wochentag, an dem der Monitor aktiviert wird, und welche Eingabequelle der Monitor für jede aktivierte Periode benutzt. Eine Markierung im Kästchen neben der Nummer des Zeitplans zeigt, dass der gewählte Zeitplan aktiviert ist.
- Um auszuwählen, welchen Zeitplan Sie einrichten wollen, wählen Sie mit den ▲ / ▼ Pfeilen die Nummer (1 bis 7) des Zeitplans.
- Mit den (+) und (-) Tasten können Sie den Cursor horizontal innerhalb des entsprechenden Zeitplans hin und her bewegen. Mit den Tasten (▲) und (▼) können Sie die Zeit verändern und den Eingangsort auswählen. Mit der „EINSTELL“-Taste treffen Sie eine Auswahl.
- Wenn Sie einen Zeitplan kreieren, wollen aber keine Anschalt Zeit festlegen, wählen Sie „--“ in dem „AN“ Zeitfenster.
- Wenn Sie keine Ausschalt Zeit festlegen, wählen Sie „--“ in dem „AUS“-Zeitfenster.
- Wenn kein Eingang gewählt wurde (in dem Eingangs-Fenster wird „--“ angezeigt), wird der Eingang des vorherigen Zeitplans benutzt.
- Die Auswahl JEDEN TAG innerhalb einen Zeitplans hat Vorrang vor anderen Einstellungen, die wöchentlich eingestellt sind. Wenn Zeitpläne sich überlappen, hat die eingestellte ANschalt Zeit vor der eingestellten AUSschaltzeit Vorrang.
- Wenn zwei Zeitpläne für die selbe Zeit programmiert sind, dann hat der höchstbezeichnete Zeitplan Vorrang. Wenn der „TIMER“ eingerichtet ist, ist die „ZEITPLAN“-Funktion deaktiviert.

**HINWEIS 3: „BIB“, „POP“ und „NEBENEINANDER“**

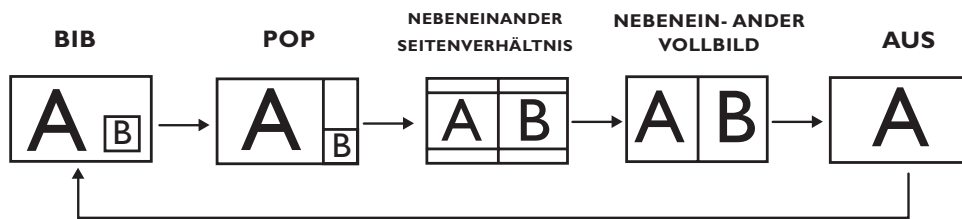
Die folgende Tabelle zeigt die Kombinationen von Signaleingängen, unter denen die Modi „BIB“, „POP“ und „NEBENEINANDER“ funktionieren. Die Modi funktionieren jedoch nicht, wenn die Bildschirmgröße auf „CUSTOM“ oder „REAL“ gestellt ist.

		UNTER						
		HDMI	DVI-D	VGA	Komponent	S-VIDEO	VIDEO	VGA(BNC)
HAUPT	HDMI	×	×	○	○	○	○	○
	DVI-D	×	×	○	○	○	○	○
	VGA	○	○	×	○	○	○	○
	Komponent	○	○	○	×	○	○	×
	S-VIDEO	○	○	○	○	×	×	○
	VIDEO	○	○	○	○	×	×	○
	VGA(BNC)	○	○	×	×	○	○	×

○: Unterstützt

×: Nicht unterstützt

Drücken Sie die „BIB AN/AUS“ Tasten der Fernbedienung, um zwischen den Modi „BIB“, „POP“ und „NEBENEINANDER“ wie im folgenden Schaubild dargestellt zu wechseln.



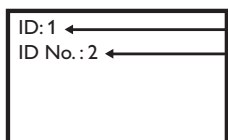
„BIB“, „POP“ Modus Auflösung (Referenz)

BIB GRÖßE	◀	KLEIN	▶	: 320 Dots x 240 Dots
		MITTEL	▶	: 480 Dots x 320 Dots
		GROSS	▶	: 640 Dots x 480 Dots
POP GRÖßE				: 320 Dots x 240 Dots

**< Fernbedienung Nummerierungsfunktion >**

Indem Sie mehrere BDL3215E/BDL4225E-Monitore über RS-232C-Kabel anschließen, können Sie einen oder alle Monitore mit einer Fernbedienung kontrollieren.

- Mithilfe von MONITOR-ID können Sie den einzelnen vernetzten BDL3215E/BDL4225E-Monitoren nach Bedarf eine ID (zwischen 1 und 26) zuweisen.  
Wir empfehlen jedoch, dass Sie die ID Nummern mit 1 startend der Reihenfolge nach zuordnen.
- Der Fernbedienungsmodus des ersten BDL3215E/BDL4225E Monitor ist auf PRIMÄR gestellt, während die anderen Monitore als SEKUNDÄR eingestuft sind.
- Wenn Sie die Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungs-Signalsensor des PRIMÄREN Monitors richten und die ANZEIGE Taste der Fernbedienung drücken, erscheint die ID Auswahl OSD oben links im Bildschirm.



ID Nummer des aktuell aktiven Monitors

Wählen Sie die ID Nummer des Monitors, den Sie kontrollieren möchten, mit den +/- Tasten der Fernbedienung.

Die ID des Monitors, den Sie kontrollieren wollen, wird oben links im Bildschirm angezeigt. Indem Sie ALLE wählen, können Sie alle angeschlossenen Monitore kontrollieren.

- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungs-Signalsensor des PRIMÄREN Monitors. Das OSD erscheint auf dem Monitor und zeigt die ID Nummern, die Sie ausgewählt haben.

**HINWEIS:**

Wenn das ID Auswahl OSD auf dem PRIMÄREN Monitor angezeigt wird, drücken Sie noch einmal die ANZEIGE Taste der Fernbedienung, um das ID Auswahl OSD abzubrechen; dann kontrollieren Sie den Monitor, den Sie ausgewählt haben.

**TIP:**

Wenn Sie den Fernbedienungsmodus falsch einstellen und die Fernbedienung lässt sich nicht mehr bedienen, drücken Sie die Taste MENÜ auf der Kontrolltafel des Monitors, um den OSD Bildschirm anzuzeigen, und ändern Sie den Fernbedienungsmodus in ERWEITERTE EINSTELLUNGEN. Indem Sie die ANZEIGE Taste der Fernbedienung drücken und für 5 oder mehr Sekunden gedrückt halten, wird der Fernbedienungsmodus wieder auf NORMAL gestellt.

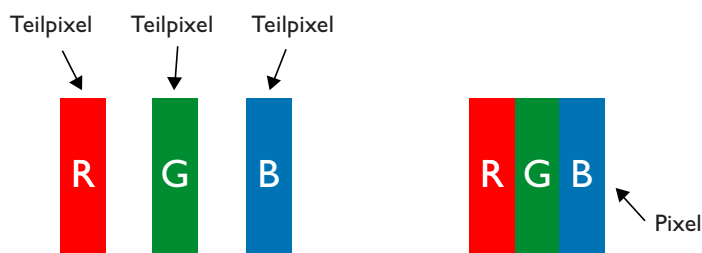
## Richtlinien bei fehlerhaften Pixeln

Philips möchte seinen Kunden stets Produkte auf höchstem Qualitätsniveau liefern. Wir nutzen einige der modernsten Fertigungsverfahren der Branche und kontrollieren die Qualität unserer Produkte sehr sorgfältig. Fehlerhafte Pixel oder Teilpixel auf PDP-/TFT--Bildschirmen in Plasma- und LCD-Monitoren lassen sich jedoch leider gelegentlich nicht vermeiden. Kein Hersteller kann garantieren, dass alle Bildschirme frei von Pixelfehlern sind. Philips garantiert jedoch, dass Plasma- und LCD-Monitore mit einer nicht akzeptablen Fehleranzahl während der Garanzzeit entsprechend den im Land des Kunden geltenden Garantiebestimmungen repariert werden.

Im Folgenden werden die unterschiedlichen Pixelfehler erklärt; darüber hinaus wird das akzeptable Fehlerniveau für BDL3215E/BDL4225E-LCD-Monitore definiert. Damit ein Gerät im Rahmen der Garantiebedingungen repariert werden kann, muss die Anzahl der Pixelfehler eine bestimmte Höchstgrenze (siehe Tabelle) überschreiten. Falls sich die Fehleranzahl unterhalb dieses Grenzwerts befindet, ist ein Austausch im Rahmen der Garantie nicht möglich. Da einige Formen oder Kombinationen von Pixelfehlern eher auffallen als andere, setzt Philips darüber hinaus für diese höhere Qualitätsstandards.

### Pixel und Teilpixel

Ein Pixel bzw. Bildelement besteht aus drei Teilpixeln in den Primärfarben Rot, Grün und Blau. Ein Bild besteht aus zahlreichen Pixeln. Sind alle Teilpixel eines Pixels erleuchtet, erscheinen die drei farbigen Teilpixel als ein weißes Pixel. Sind sie jedoch nicht erleuchtet, erscheinen sie als ein schwarzes Pixel. Andere Kombinationen aus erleuchteten und nicht erleuchteten Pixeln erscheinen als Einzelpixel in anderen Farben.

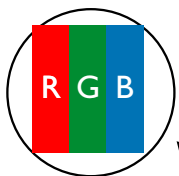


### Arten von Pixelfehlern und Definition von Dots

Pixel- und Teilpixelfehler werden auf dem Bildschirm unterschiedlich angezeigt. Es gibt drei Kategorien von Pixelfehlern, wobei jede Kategorie mehrere Formen von Teilpixelfehlern umfasst.

#### Definition von Dots: Was ist ein fehlerhafter „Dot“?

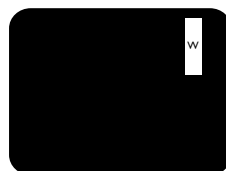
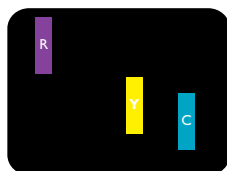
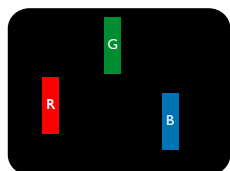
Ein oder mehrere nebeneinander liegende fehlerhafte Pixel sind definiert als ein „Dot“. Hierbei ist die Anzahl der fehlerhaften Teilpixel nicht von Bedeutung. Dies bedeutet, dass ein Dot aus einem, zwei oder drei erleuchteten oder nicht erleuchteten Teilpixeln bestehen kann.



ein Dot = ein Pixel, bestehend aus drei Teilpixeln in Rot, Grün und Blau

#### Fehler bei erleuchteten Dots

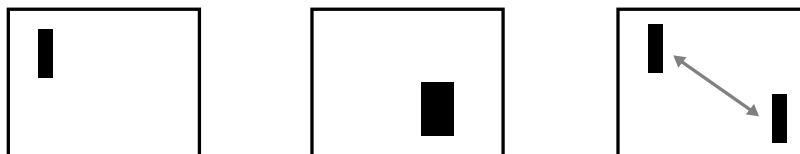
Diese erscheinen als (Teil-) Pixel, die ständig erleuchtet oder aktiv sind. Es folgen einige Beispiele:



jeweils ein roter, grüner und blauer Teilpixel	zwei nebeneinander liegende erleuchtete Teilpixel: - rot + blau = violett - rot + grün = gelb - grün + blau = cyan (hellblau)	drei nebeneinander liegende erleuchtete Teilpixel (ein weißer Dot)
--	--	--

## Fehler bei nicht erleuchteten Dots

Diese erscheinen als (Teil-) Pixel, die nie erleuchtet bzw. ständig inaktiv sind. Es folgen einige Beispiele:



ein nicht erleuchteter Dot	zwei nebeneinander liegende nicht erleuchtete Dots = ein Paar nicht aktiver Dots	zwei nicht erleuchtete Dots; es existieren technische Richtlinien für den Mindestabstand zwischen nicht erleuchteten Dots
----------------------------	--	---

## Abstand bei Pixelfehlern

Da dicht beieinander liegende fehlerhafte Pixel und Teilpixel u. U. besser sichtbar sind, definiert Philips auch Toleranzwerte für den Abstand bei Pixelfehlern. Die folgende Tabelle enthält Daten über:

- Zulässige Anzahl nebeneinander liegender nicht erleuchteter Dots = nebeneinander liegende nicht erleuchtete Dots = 1 Paar nicht erleuchteter Dots
- Mindestabstand zwischen nicht erleuchteten Dots
- Gesamtanzahl der fehlerhaften Dots

## Toleranzwerte bei Pixelfehlern

Damit ein PDP-/TFT-Bildschirm in einem Plasma-/LCD-Monitor von Philips aufgrund von Pixelfehlern während der Garantiezeit repariert werden kann, müssen die in der folgenden Tabelle aufgelisteten Toleranzwerte für (Teil-) Pixelfehler überschritten werden.

Erleuchtete Pixel	Akzeptabler Wert	
	BDL3215E	BDL4225E
Modell		
1 erleuchteter Teilpixel	3	1
2 nebeneinander liegende erleuchtete Teilpixel	1	1
3 nebeneinander liegende erleuchtete Teilpixel (ein weißer Pixel)	0	0
schwacher Dot (max. 50 %)	7	7
Abstand zw. zwei fehlerhaften erleuchteten Dots*	5 mm	5mm
Gesamtanzahl an Fehlern jeglicher Art bei erleuchteten Dots	7	7
Nicht erleuchtete Dots		
	Akzeptabler Wert	
1 nicht erleuchteter Teilpixel	9	8
2 nebeneinander liegende nicht erleuchtete Teilpixel	3	3
3 nebeneinander liegende nicht erleuchtete Teilpixel	1	1
Abstand zw. zwei fehlerhaften nicht erleuchteten Dots*	n. v.	n. v.
Gesamtanzahl Fehler jeglicher Art bei nicht erleuchteten Dots	9	8
<b>Gesamtanzahl Fehler jeglicher Art</b>	<b>10</b>	<b>9</b>

## HINWEIS:

\* 1 oder 2 fehlerhafte nebeneinander liegende Teilpixel = 1 fehlerhafter Dot

# Problembeseitigung

## Kein Bild

- Das Signalkabel muß fest an der Grafikkarte/den Computer angeschlossen sein.
- Die Grafikkarte sollte vollständig in den Steckplatz eingeschoben sein.
- Die Netzschalter von Monitor und Computer müssen sich in der AN-Position befinden.
- Stellen Sie sicher, daß Sie sowohl auf der Grafikkarte als auch in dem verwendeten System einen unterstützten Modus ausgewählt haben. (Lesen Sie im Benutzerhandbuch der Grafikkarte oder des Computers nach.)
- Prüfen Sie die Kompatibilität und empfohlenen Einstellungen des Computers und der Grafikkarte.
- Untersuchen Sie den Signalkabelanschluss auf verbogene Steckerstifte.
- Wird auf dem Bildschirm nichts angezeigt, wenn das HDCP-Gerät angeschlossen ist, setzen Sie das Gerät zurück.

## Der Netzschalter reagiert nicht

- Ziehen Sie das Netzkabel des Monitors aus der Netzsteckdose, um den Monitor auszuschalten und wieder anzuschalten.

## Nachbildeffekt/Image Persistence

- Genau wie bei allen PC Wiedergabegeräten, empfiehlt PHILIPS, dass Sie bewegte Bilder anzeigen und in regelmäßigen Intervallen einen sich bewegendem Bildschirmschoner benutzen, wann immer der Bildschirm nicht benutzt wird, oder schalten Sie den Monitor ab.
- Standbilder nicht über längere Zeit anzeigen lassen, andernfalls kann das angezeigte Bild „einbrennen“.

## Bild ist instabil oder verschoben

- Das Signalkabel muß fest an den Computer angeschlossen sein.
- Nutzen Sie den OSD-Menüpunkt Bildeinstellung und stellen Sie das Bild mit Hilfe des Feinabstimmungsreglers ein, bis es scharf und klar ist. Nach einem Wechsel des Display-Modus muß diese Einstellung eventuell wiederholt werden.
- Prüfen Sie die Kompatibilität und die empfohlenen Einstellungen des Computers und der Grafikkarte.
- Wenn der Text unleserlich ist, wechseln Sie den Videomodus auf Non-Interlaced und die Bildwiederholrate auf 60 Hz.

## Das Bild hat einen Grünstich

- Vergewissern Sie sich, ob Sie den Komponent-Eingangsanschluss gewählt haben.

## Die LED am Monitor leuchtet nicht (nicht blau oder bernsteinfarben)

- Stellen Sie den Netzschalter auf die AN Position. Das Stromkabel sollte angeschlossen sein.
- Vergewissern Sie sich, dass der Computer sich nicht im Energiesparmodus befindet (berühren Sie die Tastatur oder die Maus).

## Das Bild wird nicht in der richtigen Größe dargestellt

- Vergrößern bzw. verkleinern Sie das Bild mit den OSD-Bildeinstellungs-Reglern.
- Stellen Sie sicher, daß Sie sowohl auf der Grafikkarte als auch in dem verwendeten System einen unterstützten Modus ausgewählt haben. (Lesen Sie im Benutzerhandbuch der Grafikkarte oder des Computers nach.)

## Die ausgewählte Auflösung wird nicht richtig wiedergegeben.

- Gehen Sie in das OSD-Informationsmenü und vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekte Auflösung gewählt haben. Falls nicht, wählen Sie die entsprechende Option.

## Kein Ton

- Prüfen Sie, ob die Lautsprecherkabel richtig angeschlossen sind.
- Prüfen Sie, ob die Stummschaltung aktiviert ist.
- Prüfen Sie, ob die Lautstärke auf ein Minimum gestellt ist.

## Fernbedienung funktioniert nicht

- Überprüfen Sie den Status der Fernbedienungsbatterien.
- Prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingelegt sind.
- Prüfen Sie, ob die Fernbedienung auf den Sensor des Monitors deutet.

---

## Die „ZEITPLAN“-/„TIMER“-Funktion funktioniert nicht richtig

- Die Zeitpläne für „ZEITPLAN“ und „TIMER“ werden gleichzeitig programmiert, wobei der am frühesten programmierte (der mit der höchsten Nummer) als erster verwendet wird.
- „TIMER“ wird aus folgenden Gründen zurückgesetzt:
  - Die „TIMER“-Funktion wird aktiviert.
  - Die Stromversorgung des LCD-Monitors wird versehentlich unterbrochen.

## Streifen auf dem Bildschirm

- Es könnten leichte vertikale oder horizontale Streifen aufteten, je nach dem jeweiligen Anzeigemuster. Dies ist/sind kein(e) Produktfehler oder -mängel.

## Auf dem Bildschirm wird „KEIN SIGNAL“ angezeigt

- Es kann sein, dass das Bild nicht korrekt wiedergegeben wird, nachdem das HDCP-Gerät angeschlossen wurde.

# Technische Daten

## Technische Daten (BDL3215E)

<b>LCD-Modul</b>	Diagonal:	32"/80 cm diagonal	
	Pixelabstand:	0,511 mm / 0,51075 (H) x 0,51075 (V)	
	Auflösung:	1366 x 768 Dots	
	Farbe:	Über 16 Millionen Farben, (abhängig von der benutzten Grafikkarte)	
	Bildschirmfarben:	8 bit-16, 7M	
	Helligkeit:	450 cd/m <sup>2</sup> (typ.)	
	Kontrastverhältnis:	3500:1 (typ.)	
	Reaktionszeit:	8ms (typ.)	
	Blickwinkel:	89 ° (typ.) @ CR>10	
	Max. Abstand zum Betrachter:	875 mm	
<b>Abtastfrequenz</b>	Horizontal:	15,625 / 15,734, 31,5 - 91,1 kHz	
	Vertikal:	50,0 / 58,0 - 85,0 Hz	
<b>Pixeltakt</b>	25,0 MHz - 165,0 MHz		
<b>Darstellbare Größe</b>	697,7 x 392,3 mm		
<b>Eingangssignal</b>			
HDMI	HDMI, 19-polig	Digitales	Digitales TMDS (mit HDCP)
DVI-D	DVI-D, 24-polig	Digitales RGB	DVI (HDCP) VGA60, SVGA60, XGA60, WXGA, SXGA60*1, UXGA*1, 1920 x 1080*1 (60 Hz)
VGA	Mini-D-Sub, 15-polig	Analoges RGB	0,7 Vp-p/75 Ohm VGA60, SVGA60, XGA60, WXGA, SXGA60*1, UXGA*1, 1920 x 1080*1 (60 Hz)
		Sync.	Separat: TTL-Ebene (Pos./Neg.)
VGA (BNC)	BNC (R,G,B,H,V)	Analoges RGB	0,7 Vp-p/75 Ohm VGA60, SVGA60, XGA60, WXGA, SXGA60*1, UXGA*1, 1920 x 1080*1 (60 Hz)
		Sync.	Separat: TTL-Ebene (Pos./Neg.)
Komponent	BNC (Y,Cb/Pb, Cr/Pr)	Komponent	Y: 1,0 Vp-p/75 Ohm, Cb/Cr (Pb/Pr): 0,7 Vp-p/75 Ohm HDTV/DVD:1080i@60Hz*1, 1080p@60Hz*1, 720p@50Hz/60Hz, 576p@50Hz, 480p@60Hz, 576i@50Hz, 480i@60Hz
S-VIDEO	Mini-DIN, 4-polig	S-VIDEO	Y: 1,0 Vp-p/75 Ohm C: 0,286 Vp-p/75 Ohm (NTSC), 0,3 Vp-p/75 Ohm (PAL/SECAM) NTSC/PAL/SECAM/4.43NTSC/PAL60
VIDEO	BNC RCA	Composite	1,0 Vp-p/75 Ohm NTSC/PAL/SECAM/4.43NTSC/PAL60
<b>Ausgangssignal</b>			
RGB	Mini-D-Sub, 15-polig	Analoges RGB	0,7 Vp-p mit 75 Ohm Abschlusswiderstand Separate HV-Sync.: TTL-Ebene (Pos./Neg.)
VIDEO	BNC	Composite	1,0 Vp-p mit 75 Ohm Abschlusswiderstand
<b>AUDIO</b>			
AUDIO Eingang	RCA (L/R), 2 STEREO-Mini-buchsen	Analoges RGB	Stereo L/R 0,5 Veff
AUDIO Ausgang	RCA (L/R)	Analoges RGB	Stereo L/R 0,5 Veff
<b>Lautsprecherausgang</b>	Externe Lautsprecher Buchse 7 W + 7 W (8 Ohm)		
<b>Externe Steuerung</b>	RS-232C-Eingang:	D-Sub, 9-polig	
<b>Stromzufuhr</b>	1,4–0,6 A @100-240 VWS, 50-60 Hz		
<b>Betriebsumgebung</b>	Temperatur:	5-40 °C (Querformat), 5-35 °C (Hochformat)	
	Feuchtigkeit:	20-80 % (nicht kondensierend)	
	Höhe:	0-3000 m	
<b>Lagerungsumgebung</b>	Temperatur:	-20-60 °C	
	Feuchtigkeit:	10-90 % (nicht kondensierend)/90 %-3,5 % x (Temp. -40 °C) über 40 °C	
<b>Maße</b>	Netto:	789 (B) x 476,3 (H) x 133 (T) mm	
	Brutto:	926 (B) x 610 (H) x 286 (T) mm	



**Technische Daten (BDL3215E)**

<b>Gewicht (ohne FüÙe)</b>	Netto:	13,2 kg
	Brutto:	17,4 kg
<b>VESA-kompatible Armmontagevorrichtung</b>	200 mm x 200 mm & 200 mm x 400 mm (10 Befestigungslöcher)	
<b>Erfülle Regularien und Richtlinien</b>	UL60950-1/CSA C22.2 Nr. 60950-1/TUV/GS/EN60950-1 FCC-B/DOC-B/EN55022-B/EN55024/EN61000-3-2/EN61000-3-3/CE/GOST-R	
<b>Energieverwaltung</b>	VESA DPM	
<b>Stromverbrauch</b>	Normaler Betrieb:	115 W (typisch), 120 W (max.)
	Standby:	< 1 W, Standby-Modus
	Ein-/Austaste aus (DC oder Taste):	< 1 W, Fernbedienung aktiv
	Schalter aus (AC-Hauptschalter):	Kein Stromverbrauch
<b>Plug &amp; Play</b>	VESA DDC2B, DDC/CI	
<b>Zubehör</b>	Konfigurationsanleitung, Schnellinstallationsanleitung, Stromkabel, Videosignalkabel, Fernbedienung, 2 AAA-Batterien, 2 Schrauben für Abdeckung des Hauptschalters, CD, Abdeckung für Hauptschalter.	

**HINWEIS:** Den technischen Daten sind Änderungen vorbehalten.

\*I: komprimiertes Bild.

**Technische Daten (BDL4225E)**

<b>LCD-Modul</b>	Diagonal:	42.02"/106,731 cm diagonal	
	Pixelabstand:	0,4845 mm (H) x 0,4845 mm(V)	
	Auflösung:	1920 x 1080 Dots	
	Farbe:	Über 16 Millionen Farben, (abhängig von der benutzten Grafikkarte)	
	Bildschirmfarben:	10 bit-1,06 Mrd. Farben	
	Helligkeit:	500cd /m <sup>2</sup> (typ.)	
	Kontrastverhältnis:	1400:1 (typ.)	
	Reaktionszeit:	5ms (typ.)	
	Blickwinkel:	89 ° (typ.) @ CR>10	
Max. Abstand zum Betrachter:	1300 mm		
<b>Abtastfrequenz</b>	Horizontal:	15,625 / 15,734, 31,5 - 91,1 kHz	
	Vertikal:	50,0 / 58,0 - 85,0 Hz	
<b>Pixeltakt</b>	25,0 MHz - 165,0 MHz		
<b>Darstellbare Größe</b>	930.24 mm x 523.26 mm		
<b>Eingangssignal</b>			
HDMI	HDMI, 19-polig	Digitales	Digitales TMDS (mit HDCP)
DVI-D	DVI-D, 24-polig	Digitales RGB	DVI (HDCP) VGA60, SVGA60, XGA60, WXGA, SXGA60, UXGA*1, 1920 x 1080*1 (60 Hz)
VGA	15-poliger Mini-D-Sub	Analoges RGB	0,7 Vp-p/75 Ohm VGA60, SVGA60, XGA60, WXGA, SXGA60, UXGA*1, 1920 x 1080*1 (60 Hz)
		Sync.	Separat: TTL-Ebene (Pos./Neg.)
VGA (BNC)	BNC (R,G,B,H,V)	Analoges RGB	0,7 Vp-p/75 Ohm VGA60, SVGA60, XGA60, WXGA, SXGA60, UXGA*1, 1920 x 1080*1 (60 Hz)
		Sync.	Separat: TTL-Ebene (Pos./Neg.)
Komponent	BNC (Y,Cb/Pb, Cr/Pr)	Component	Y: 1,0 Vp-p/75 Ohm, Cb/Cr (Pb/Pr): 0,7 Vp-p/75 Ohm HDTV/DVD:1080i@60Hz, 1080p@60Hz, 720p@50Hz/60Hz, 576p@50Hz, 480p@60Hz, 576i@50Hz, 480i@60Hz
S-VIDEO	4-poliger Mini-DIN	S-VIDEO	Y: 1,0 Vp-p/75 Ohm C: 0,286 Vp-p/75 Ohm (NTSC), 0,3 Vp-p/75 Ohm (PAL/SECAM) NTSC/PAL/SECAM/4.43NTSC/PAL60
VIDEO	BNC RCA	Composite	1,0 Vp-p/75 Ohm NTSC/PAL/SECAM/4.43NTSC/PAL60
<b>Ausgangssignal</b>			
RGB	15-poliger Mini-D-Sub	Analoges RGB	0,7 Vp-p mit 75 Ohm Abschlusswiderstand Separate HV-Sync.: TTL-Ebene (Pos./Neg.)
VIDEO	BNC	Composite	1,0 Vp-p mit 75 Ohm Abschlusswiderstand
<b>AUDIO</b>			
Audioeingang:	RCA (L/R) , 2 STEREO-Mini-buchsen	Analoges RGB	Stereo L/R 0,5 Veff
Audioausgang:	RCA (L/R)	Analoges RGB	Stereo L/R 0,5 Veff
<b>Lautsprecherausgang:</b>	Externe Lautsprecher Buchse 7 W + 7 W (8 Ohm)		
<b>Externe Steuerung</b>	RS-232C-Eingang:	D-Sub, 9-polig	
<b>Stromzufuhr</b>	3.0 – 1.0 A @100 - 240 VAC, 50-60 Hz		
<b>Betriebsumgebung</b>	Temperatur:	5-40 °C (Querformat), 5-35 °C (Hochformat)	
	Feuchtigkeit:	20-80 % (nicht kondensierend)	
	Höhe:	0-3000 m	
<b>Lagerumgebung</b>	Temperatur:	-20-60 °C	
	Feuchtigkeit:	10-90 % (nicht kondensierend)/90 %-3,5 % x (Temp. -40 °C) über 40 °C	
<b>Maße</b>	Netto:	1021.8(B) x 662.7(H) x 250(T) mm	
	Brutto:	1170 (B) x 748 (H) x 341 (T) mm	
<b>Gewicht (ohne Füße)</b>	Netto:	21,8 kg	
	Brutto:	28 kg	

**Technische Daten (BDL4225E)**

<b>VESA-kompatible Armmontagevorrichtung</b>	200 mm x 200 mm & 200 mm x 400 mm (10 Befestigungslöcher)	
<b>Erfüllte Regularien und Richtlinien</b>	UL60950-1/CSA C22.2 Nr. 60950-1/TUV/GS/EN60950-1 FCC-B/DOC-B/EN55022-B/EN55024/EN61000-3-2/EN61000-3-3/CE/GOST-R	
<b>Energieverwaltung</b>	VESA DPM	
<b>Stromverbrauch</b>	Normaler Betrieb:	215 W (typisch), 220 W (max.)
	Standby:	< 1 W, Standby-Modus
	Ein-/Austaste aus (DC oder Taste):	< 1 W, Fernbedienung aktiv
	Schalter aus (AC-Hauptschalter):	Kein Stromverbrauch
<b>Plug &amp; Play</b>	VESA DDC2B, DDC/CI	
<b>Zubehör</b>	Konfigurationsanleitung, Schnellinstallationsanleitung, Stromkabel, Videosignalkabel, Fernbedienung, 2 AAA-Batterien, 2 Schrauben für Abdeckung des Hauptschalters, CD, Abdeckung für Hauptschalter.	

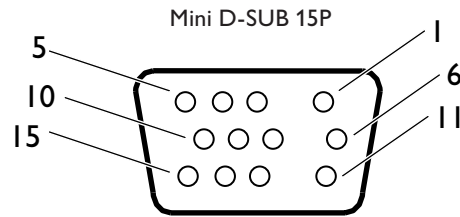
**HINWEIS:** Den technischen Daten sind Änderungen vorbehalten.

\*I: komprimiertes Bild.

# Pinbelegung

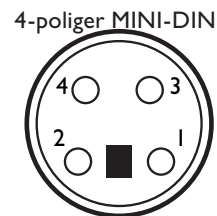
## 1. Analoger Videosignaleingang (15-poliger Mini-D-SUB): VGA

Pin-Nr.	Bezeichnung
1	Videosignal Rot
2	Videosignal Grün
3	Videosignal Blau
4	GND (Erde)
5	DDC-GND
6	Rot-GND
7	Grün-GND
8	Blau-GND
9	+5 V (DDC)
10	SYNC-GND
11	GND (Erde)
12	DDC-SDA
13	H-SYNC
14	V-SYNC
15	DDC-SCL



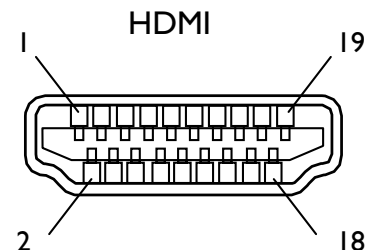
## 2. S-VIDEO-Eingang (4-poliger MINI-DIN): S-VIDEO

Pin-Nr.	Bezeichnung
1	GND (Erde)
2	GND (Erde)
3	Y (Luminanz)
4	C (Chroma)



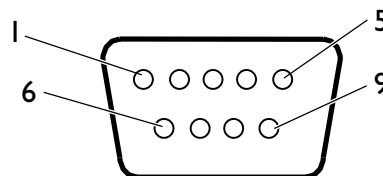
## 3. HDMI

Pinbelegung des HDMI Anschlusses:					
1	TMDS Data2+	8	TMDS Data0 Shield	15	SCL
2	TMDS Data2 Shield	9	TMDS Data0-	16	SDA
3	TMDS Data2-	10	TMDS Clock+	17	DDC/CEC GND
4	TMDS Data1+	11	TMDS Clock Shield	18	+5V Strom
5	TMDS Data1 Shield	12	TMDS Clock	19	Hot Plug Detect
6	TMDS Data1-	13	CEC		
7	TMDS Data0+	14	Reserviert (NC auf dem Gerät)		



## 4. RS-232C-Eingang/-Ausgang

Pin-Nr.	Bezeichnung
1	NC
2	RXD
3	TXD
4	NC
5	GND (Erde)
6	NC
7	RTS
8	CTS
9	NC



9-poliger Mini-D-SUB



2010© Koninklijke Philips Electronics N.V. All rights reserved.  
Philips and the Philips Shield Emblem are registered trade marks  
of Koninklijke Philips Electronics N.V and are used under license  
from Koninklijke Philips Electronics N.V.

**Specifications are subject to change without notice.**

**[www.philips.com](http://www.philips.com)**